



Gemeinde

Wangen-Brüttisellen

# EINLADUNG GEMEINDEVERSAMMLUNG

8. Juni 2021 19.45 Uhr



## Geschäfte

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2020 der politischen Gemeinde
2. Änderung Zonenplan Schulhausstrasse Brüttisellen
3. Revision privater Gestaltungsplan Nr. 8 „Zischtigwisen“
4. Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes

---

8. Juni 2021, 19.45 Uhr

**Turnhalle Bruggwiesen,**

Bruggwiesenstrasse 4, 8306 Brüttisellen

Demokratie  
ich mache mit

## Einladung

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Gerne laden wir Sie zur Gemeindeversammlung der politischen Gemeinde ein und freuen uns, wenn Sie von Ihrem demokratischen Recht zur Mitgestaltung unserer Gemeinde möglichst zahlreich Gebrauch machen. Aufgrund der anhaltenden Covid-19 Pandemie und der damit verbundenen Schutzmassnahmen wird die Gemeindeversammlung nicht wie gewohnt im Gsellhof, sondern in der **Turnhalle des Schulhauses Bruggwiesen**, stattfinden. Wir bitten Sie ausserdem, frühzeitig zu erscheinen.

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung stehen die Mitglieder des Gemeinderats und die Gemeindeschreiberin gerne für allgemeine Fragen oder Anregungen zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

GEMEINDERAT  
WANGEN-BRÜTTISELLEN

Gemeindepräsidentin

Marlis Dürst

Gemeindeschreiberin

Heidi Duttweiler

## Hinweise

### Aktenauflage

Beachten Sie bitte die nachfolgenden Anträge und Berichte des Gemeinderats. Die detaillierten Akten liegen ab 11. Mai 2021 im Gemeindehaus zur Einsicht auf (inkl. Anträge der Rechnungsprüfungskommission).

### Stimmrecht

In Angelegenheiten der politischen Gemeinde sind alle in Wangen-Brüttisellen niedergelassenen Schweizerinnen und Schweizer stimmberechtigt, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt haben. Die Niederlassung beginnt mit der Abgabe der Ausweisschriften.

### Anfragerecht nach § 17 Gemeindegesetz

Gemäss § 17 des Gemeindegesetzes hat jede stimmberechtigte Person das Recht, eine Anfrage an den Gemeinderat zu stellen, die an der Gemeindeversammlung zu beantworten ist. Die Anfrage muss aber eine Angelegenheit der Gemeinde und von allgemeinem Interesse sein sowie vor der Gemeindeversammlung schriftlich beim Gemeinderat eingereicht werden (Gemeinderat Wangen-Brüttisellen, 8306 Brüttisellen). Der Gemeinderat beantwortet die Anfrage an der Gemeindeversammlung.

Anfragen, die spätestens zehn Arbeitstage vor der Gemeindeversammlung eingereicht werden, beantwortet der Gemeinderat der/dem fragestellenden Stimmberechtigten spätestens einen Tag vor der Gemeindeversammlung schriftlich. Der Tag, an dem die Gemeindeversammlung stattfindet, wird dabei nicht mitgezählt. Massgebend ist das Datum des Eingangs beim Gemeinderat.

Der oder die fragestellende Stimmberechtigte hat das Recht auf eine Stellungnahme. Es findet keine Beratung und Beschlussfassung über die Antwort statt. Die Versammlung kann aber beschliessen, dass eine Diskussion stattfindet.

# ANTRÄGE UND BERICHTE DES GEMEINDERATS

## 1. Genehmigung der Jahresrechnung 2020 der politischen Gemeinde

### 1 Antrag des Gemeinderats

Genehmigung der Jahresrechnung 2020 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 2'524'822.79.

### 2 Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2020 der politischen Gemeinde Wangen-Brüttisellen in der vom Gemeinderat beschlossenen Fassung vom 6. April 2021 geprüft. Die Jahresrechnung weist folgende Eckdaten aus:

#### Erfolgsrechnung

Gesamtaufwand	CHF	43'500'117.19
Gesamtertrag	CHF	40'975'294.40
<b>Ertragsüberschuss (+)/Aufwandüberschuss (-)</b>	<b>CHF</b>	<b>-2'524'822.79</b>

#### Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	3'687'451.81
Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	406'644.97
<b>Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen</b>	<b>CHF</b>	<b>3'280'806.84</b>

#### Investitionsrechnung Finanzvermögen

Ausgaben Finanzvermögen	CHF	51'699.45
Einnahmen Finanzvermögen	CHF	0.00
<b>Nettoinvestitionen Finanzvermögen</b>	<b>CHF</b>	<b>51'699.45</b>

#### Bilanz

<b>Bilanzsumme</b>	<b>CHF</b>	<b>72'715'219.24</b>
--------------------	------------	----------------------

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss belastet. Dadurch reduziert sich der Bilanzüberschuss auf CHF 36'786'112.49.

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Wangen-Brüttisellen finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.

Die Rechnungsprüfungskommission hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2020 der Politischen Gemeinde Wangen-Brüttisellen entsprechend dem Antrag des Gemeinderats zu genehmigen.

### 3 Das Wesentliche in Kürze

- Die Jahresrechnung 2020 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 2,525 Mio. anstelle des budgetierten Aufwandüberschusses von CHF 1,334 Mio. ab. Dies ist CHF 1,191 Mio. schlechter als budgetiert.
- Das schlechter als budgetiert ausgefallene Ergebnis ist vor allem auf die überraschend tiefen Steuereinnahmen von juristischen Personen zurückzuführen, die selbst durch beträchtlich höhere Grundsteuereinnahmen nicht kompensiert werden konnten. Insbesondere die Steuereingänge aus früheren Jahren liegen tiefer als budgetiert. Entsprechend geringer zeigt sich die Steuerkraft im kantonalen Vergleich. Sie sinkt weit unter das durchschnittliche Niveau.
- Trotz guter Budgetdisziplin bei den beeinflussbaren Ausgaben wurde das budgetierte Aufwandtotal in einigen Bereichen leicht übertroffen. Dem Minderaufwand bei den Abschreibungen des Strassenwesens stehen Mehraufwendungen in den Bereichen Bildung, der Sozia-

len Sicherheit und der Gesundheit gegenüber. Die Kosten sind insbesondere bei der Pflegefinanzierung der ambulanten Krankenpflege, den Tagesstrukturen und der Primarschule höher ausgefallen. Auch die Ausgaben der gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe sind angestiegen.

- Die Corona-Pandemie hatte aufwandseitig nur unwesentliche Auswirkungen zur Folge. So mussten zusätzliche Hygienemassnahmen getroffen und bestimmte Digitalisierungsschritte beschleunigt werden. Zusätzlicher Sachaufwand für Schutzmasken an den Schulen wurde durch geringfügigere Ausgaben für Exkursionen, Schulreisen und Lager aufgehoben. Indirekt hat die Corona-Krise die Wiedereingliederung von Sozialhilfebeziehenden in den Arbeitsmarkt etwas beeinträchtigt.
- Der Aufwandüberschuss von CHF 2'524'822.79 wird mit dem Bilanzüberschuss verrechnet. Dieser weist per 31. Dezember 2020 einen Betrag von CHF 36'786'112.49 aus.
- Die Investitionsausgaben liegen mit rund CHF 3,739 Mio. leicht unter dem budgetierten Ziel. Aufgrund bedeutend tieferer Kanalisationsanschlussgebühren fielen die Einnahmen beträchtlich geringfügiger aus als vorgesehen. Dies hängt mit dem Neubauprojekt „Brüttiseller Tor“ zusammen, dessen Anschlussgebühren erst nach erteilter Baubewilligung im Jahr 2021 fakturiert werden. Im Strassenwesen wurden aufgrund der Bauverzögerung aus dem Jahr 2019 bei der Dübendorf- und Brüttisellenstrasse rund CHF 0,350 Mio. mehr investiert. Die Nettoinvestitionen betragen CHF 3,333 Mio., was rund CHF 1,145 Mio. höher ist als budgetiert.

#### **4 Finanzielle Berichterstattung**

Das Rechnungsjahr 2020 schliesst mit einem negativen Ergebnis ab. So wurde ein dem Bilanzüberschuss zu belastender Aufwandüberschuss von CHF 2'524'822.79 erzielt. Dieser weist per 31. Dezember 2020 einen Betrag von CHF 36'786'112.49 aus.

Für den Abschluss 2020 kann den Behörden und den zuständigen Verwaltungsangestellten eine gute Ausgabendisziplin attestiert werden. Der Mehraufwand kann entweder als gebunden bezeichnet werden oder ist auf nicht beeinflussbare Ursachen zurückzuführen (z. B. Covid-19).

##### **4.1 Minderertrag laufende Rechnung**

Der budgetierte Brutto-Ertrag von CHF 41'544'800 wurde um rund CHF 0,570 Mio. resp. 1,37 % unterschritten.

Trotz der nach wie vor grossen Volumen bei Handänderungen und den damit verbundenen Mehreinnahmen bei den Grundsteuern (CHF 1,07 Mio.) sind die Gesamtsteuereinnahmen unter dem budgetierten Wert zu liegen gekommen. Bei den Steuern aus dem Rechnungsjahr 2020 sind Mindererträge von CHF 0,96 Mio. zu verzeichnen. Auslöser dafür ist der Wegzug zweier namhafter Unternehmen. Bei der Gewinnsteuer aus früheren Jahren sind es wiederum einige juristische Personen, deren für die Steuerperiode 2018 relevante Abschlüsse einen Minderertrag von rund CHF 0,5 Mio. verursachten.

Auch die Nachsteuern (CHF 59'000), die pauschalen Steueranrechnungen (CHF 0,32 Mio.) und die Quellensteuern (CHF 0,37 Mio.) sind bedeutend schlechter ausgefallen als budgetiert. Die Steuerabsetzungen liegen um CHF 0,23 Mio. tiefer als budgetiert. Der Ertragsanteil der juristischen Personen bei den ordentlichen Steuereinnahmen beträgt nur noch 23 % (2019: 27,3 %).

Die Rückerstattungsbeiträge im Bereich der Sozialen Sicherheit und insbesondere bei der gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe sind etwas höher als erwartet ausgefallen. Zudem konnte beim Asylwesen ein gegenüber dem Vorjahr erhöhter Staatsbeitrag im Zusammenhang mit der schulischen Betreuung vereinnahmt werden.

##### **4.2 Mehraufwand laufende Rechnung**

Der budgetierte Brutto-Aufwand von CHF 42'879'100 wurde um rund CHF 0,621 Mio. resp. 1,45 % überschritten.

Zusätzliche Ausgaben wurden vor allem in den Bereichen Soziale Sicherheit, Gesundheit und Bildung getätigt. Höhere Ausgaben bei der Sozialhilfe (CHF 0,42 Mio.) und Mehraufwand bei den Tagesstrukturen (CHF 0,15 Mio.) sowie bei der Primarschule Brüttisellen (CHF 0,23 Mio.) waren dabei

ausschlaggebende Faktoren. Während sich bei der gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe die steigenden Fallzahlen und der durch die Corona-Krise erschwerte Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt negativ auswirkten, sind die Pflegfinanzierungskosten bei der ambulanten Krankenpflege aufgrund der höheren pandemiebedingten Spitex-Nachfrage angestiegen (CHF 0,21 Mio.). Bei den Tagesstrukturen sind durch die Neueröffnung eines zusätzlichen Standorts Mehrausgaben entstanden, die trotz der zugenommenen Nachfrage an Betreuungsplätzen vorerst nur teilweise durch zusätzliche Elternbeiträge kompensiert werden konnten. Im Frühling 2020 wurden während des ersten „Lockdowns“ viele Kinder von den Eltern zu Hause betreut, was vorübergehend zu Ertragsausfällen geführt hat. Die Mehrausgaben bei der Primarschule Brüttisellen wurden grösstenteils durch höhere Rückerstattungen des Kantons wettgemacht. Für die Unterrichtung der Aufnahme Klasse (Flüchtlingskinder) werden die Kosten jeweils vom Kanton übernommen bzw. mittels Staatsbeitrag zurückerstattet.

Die Abschreibungen im Strassenwesen sind mit CHF 0,43 Mio. tiefer ausgefallen als budgetiert. Massgeblich zu dieser Kostenreduktion beigetragen haben terminliche Bauverzögerungen bei der Erneuerung der Dübendorf- und Brüttisellenstrasse. Seit der Einführung der neuen Rechnungslegung „HRM2“ (Harmonisiertes Rechnungsmodell 2) im Jahr 2019 dürfen Abschreibungen erst getätigt werden, sobald das neue Objekt fertiggestellt ist bzw. in Betrieb genommen werden kann.

### **4.3 Mindereinnahmen Investitionsrechnung**

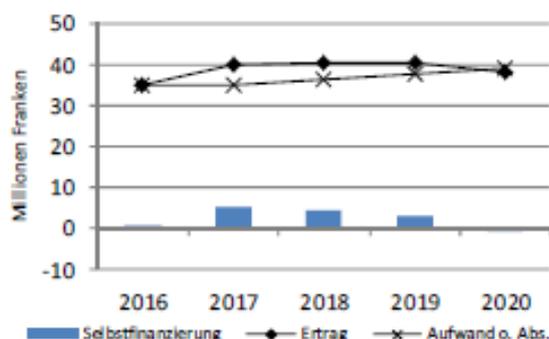
Die Nettoinvestitionen (Verwaltungs- und Finanzvermögen) liegen mit rund CHF 3,333 Mio., aufgrund von noch nicht fakturierten Kanalisationsanschlussgebühren (rund CHF 1,31 Mio.), die hauptsächlich im Zusammenhang mit dem „Brüttiseller Tor“ stehen, etwas höher als erwartet (Nettoinvestition gemäss Budget, CHF 2,187 Mio.).

Diese Mindereinnahmen beeinflussen den gebührenfinanzierten Abwasserbereich. Die tieferen Kanalisationsanschlussgebühren sollten jedoch mit etwas Verzögerung im Rechnungsjahr 2021 fakturiert werden können und den in den letzten Jahren stark beanspruchten Gebührenhaushalt stützen. In den nachfolgenden Ausführungen der Firma Swissplan.ch (Finanzplanungsmandat) werden Detailinformationen und ein finanzieller Rückblick der Finanzplanperiode 2016 – 2020 aufgezeigt.

## Die vergangenen Jahre (2016 - 2020)

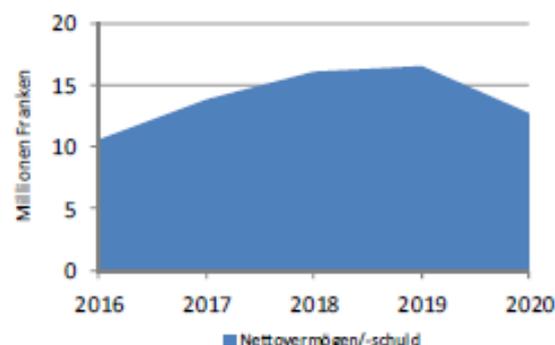
### Erfolgsrechnung

#### Steuerhaushalt



### Nettovermögen

#### Steuerhaushalt



Das für drei Jahre (2017 - 2019) höhere Steuersubstrat ist im 2020 wieder deutlich zurückgegangen und trifft auf eine seit 2018 überproportionale Aufwandszunahme (Soziales, Gesundheit, Bildung). Trotz sehr hoher Grundstückgewinnsteuern gerät die Selbstfinanzierung in den negativen Bereich und es zeigt sich ein unbefriedigendes Defizit der Erfolgsrechnung von über 2,5 Mio. Franken. Das hohe Haushaltsdefizit und ein sinkendes Nettovermögen unterstreichen die knappe Situation.

Für die vergangenen fünf Jahre steht im Steuerhaushalt den unterdurchschnittlich hohen Nettoinvestitionen von 12 Mio. Franken eine Selbstfinanzierung in gleicher Höhe gegenüber, was einen Selbstfinanzierungsgrad von 101 % ergibt. Zusammen mit den Bewegungen im Finanzvermögen (+2 Mio.) resultierte ein Haushaltüberschuss von 2 Mio. Franken. Das Nettovermögen beträgt per Ende 2020 13 Mio. Franken. Das entspricht im Vergleich mit den Zürcher Gemeinden einem durchschnittlich hohen Wert für die Substanz. Der laufende Aufwand stieg um 2,7 % der Ertrag um 2,3 %. Verglichen mit anderen Gemeinden wird 2019 ein überdurchschnittlich<sup>1</sup> hoher Aufwand für Sport und Freizeit ausgewiesen.

Mit -0,6 Mio. Franken liegt die Selbstfinanzierung im Abschluss 2020 mehr als 3 Mio. Franken tiefer als im Vorjahr. Der Einbruch bei den Steuern (Juristische Personen Rechnungsjahr, Nachträge, Ausscheidungen, Steueranrechnungen etc.) und höhere Aufwendungen (Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe, Polizei, Pflegefinanzierung Spitex, Kindergarten etc.) konnten mit höheren Grundstückgewinnsteuern sowie mehr ZKB Gewinnausschüttung nicht kompensiert werden. Der so erzielte Selbstfinanzierungsanteil (-1,5 %) liegt im Vergleich mit den zürcherischen Gemeinden auf unbefriedigend schwachem Niveau. Für 2020 ist die Steuerkraft bei ca. 88 % vom kant. Mittelwert. Für 2022 kann deshalb mit Ausgleichszahlungen von über 2 Mio. Franken gerechnet werden.

Mittelflussrechnung (2016 - 2020)		Steuern	Gebühren	Total
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	11'645	-2'171	9'474
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-11'537	1'840	-9'697
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	108	-332	-224
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	1'670	-	1'670
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	1'778	-332	1'446
Kennzahlen				
Nettovermögen (31.12.2020)	Fr./Einw.	1'588	278	1'866
Eigenkapital (31.12.2020)	Fr./Einw.	4'610	349	4'959
Selbstfinanzierungsgrad (2016 - 2020)		101%	118%	98%

<sup>1</sup> Jährlicher Aufwand mehr als 50 Franken/Einwohner bzw. 1'000 Franken/Schüler höher als Mittelwert

## 5 Abweichungsbegründungen zur Erfolgsrechnung nach Funktionen der politischen Gemeinde (alle Funktionen +/- CHF 100'000 Abweichung zu Budget sowie ausgesuchte Bereiche mit hohem Informationsgehalt)

### 2121 Primarstufe Brüttsellen, CHF 120'000

Mehraufwand

Die kantonalen Lohnkosten wurden zu tief budgetiert, da zwei zusätzliche Klassen (eine 3. und eine 4.) gegenüber dem SJ 18/19 nicht berücksichtigt worden sind bzw. sich erst in der laufenden Budgetierung aufgrund der Schülerzahlen ergeben haben. Aufgrund des Lehrplans 21, dem Anstieg der Schülerzahlen und der teilweisen Inkompatibilität einiger Lehrmittel wurde das Konto Schulmaterial überzogen.

### 2130 Sekundarstufe, CHF 210'000

Minderaufwand

Durch die Pandemie und den Lockdown wurden verschiedene Leistungen und Angebote nicht im vollen Umfang genutzt. So gab es massiv weniger Lager und Reisen und es wurde auch weniger Material als geplant benötigt (speziell bei den Projektarbeiten und der ausgefallenen Projektwoche). Einen weiteren Effekt ergab die geringere Anzahl Jugendliche, welche ein BVJ-Angebot (Berufsvorbereitungsjahr) besuchten.

### 2180 Tagesbetreuung, CHF 190'000

Mehraufwand

Aufgrund der Angebotsnachfrage wurde ein zusätzlicher Standort für den Mittagstisch eröffnet, was einen Anstieg der Lohnkosten verursachte. Durch den Lockdown ergaben sich erhebliche Mindereinnahmen bei den Tagesstrukturen, da die Kosten für nicht erbrachte Leistungen nicht fakturiert worden sind.

### 4215 Pflegefinanzierung ambulante Krankenpflege, CHF 210'000

Mehraufwand

Im abgelaufenen Rechnungsjahr hat die Zahl der bezogenen Dienstleistungen bei der ambulanten Krankenpflege zugenommen. Die Corona-Pandemie hat diese Tendenz noch verstärkt.

### 5440 Jugendschutz, CHF 100'000

Minderaufwand

Der Minderaufwand ist eine direkte Folge der Corona-Pandemie. Aufgrund der Einschränkungen und Schutzmassnahmen mussten mehrere Projekte abgesagt werden. Ferner fielen aufgrund einer personellen Vakanz in der Offenen Jugendarbeit die Personalkosten insgesamt tiefer aus.

### 5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe, CHF 350'000

Mehraufwand

Die Zahl der Neuanmeldungen für wirtschaftliche Hilfe hat im letzten Jahr zugenommen. Der Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt wurde durch die Corona-Krise erheblich erschwert.

### 6150 Gemeindestrassen, CHF 510'000

Minderaufwand

Aufgrund von Verzögerungen bei grossen Strassenbauprojekten (Dübendorf- und Brüttsellenstrasse) resultierten im Rechnungsjahr 2020 geringere Abschreibungen. Die Kostenabweichung ist hauptsächlich auf diese sich noch im Bau befindenden Strassen zurückzuführen, die gemäss Rechnungslegungsstandard erst mit deren Fertigstellung abgeschrieben werden dürfen.

### 9100 Allgemeine Gemeindesteuern, CHF 2'560'000

Minderertrag

Die Steuererträge im Rechnungsjahr fielen mit CHF 25,4 Mio. rund CHF 0,9 Mio. tiefer aus als budgetiert. Vor allem bei den juristischen Personen erfolgte ein Minderertrag von rund CHF 1,8 Mio. gegenüber dem Budget. Der Minderertrag bei den Steuererträgen aus früheren Jahren belief sich auf CHF 0,4 Mio. Anstelle des bei den juristischen Personen budgetierten Ertrages von CHF 0,7 Mio. resultierte bei den juristischen Personen ein Minderertrag von rund CHF 1,0 Mio. Der Quellensteuerertrag von CHF 0,2 Mio. lag ebenfalls mit CHF 0,4 Mio. unter dem budgetierten Ertrag von CHF 0,7 Mio.

### 9101 Sondersteuern, CHF 1'070'000

Mehrertrag

Infolge vereinzelter umfangmässig grösseren Verkaufsgeschäften fiel die Grundstückgewinnsteuer mit CHF 3,27 Mio. bedeutend besser aus, als im Budget vorgemerkt (CHF 2,2 Mio.).

## 6 Kennzahlenvergleich

Kennzahlenvergleich über die Periode der letzten fünf Jahre:

	2016	2017	2018	2019	2020
Selbstfinanzierungsanteil	0 %	11 %	9 %	5 %	-3 %
Selbstfinanzierungsgrad	-4 %	284 %	197 %	457 %	-31 %
Zinsbelastungsanteil	-0,2 %	-0,4 %	-0,2 %	-0,1 %	-0,1 %

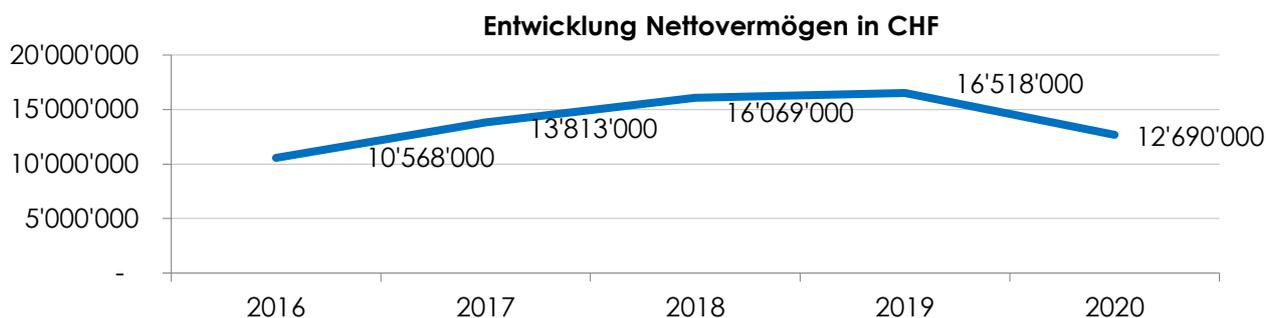
Der Selbstfinanzierungsanteil drückt aus, wie viele Prozente des Ertrags für Investitionen oder zur Schuldentilgung zur Verfügung standen. Erstrebenswert ist ein Anteil von mehr als 25 %.

Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt, wie weit die Nettoinvestitionen mit eigenen Mitteln finanziert werden konnten. Dieser Wert ist über mehrere Jahre zu beurteilen. Im langjährigen Durchschnitt sollte eine mindestens hundertprozentige Eigenfinanzierung resultieren.

Der Zinsbelastungsanteil drückt die Höhe der Fremdkapitalzinsen in Prozenten des Ertrags aus. Erstrebenswert ist ein Anteil von unter 2 %.

## 7 Entwicklung Nettovermögen

Die nachfolgende Grafik veranschaulicht die Entwicklung des Nettovermögens über die vergangenen fünf Jahre. "Nettovermögen" ist die Bezeichnung für eine der wichtigsten Vergleichsgrößen unter Gemeinden und definiert sich durch die Differenz von Eigenkapital abzüglich nicht veräusserbarer Anlagen (Verwaltungsvermögen).



Aufgrund der tiefer als erwartet ausgefallenen Steuereinnahmen, insbesondere bei den juristischen Personen, konnte der positive Trend aus den Vorjahren nicht fortgesetzt werden.

Das Nettovermögen sinkt um CHF 3,828 Mio. auf CHF 12,690 Mio. und wird sich coronabedingt wohl auch im aktuellen Rechnungsjahr 2021 weiter reduzieren. Pro Einwohner beträgt es gegenwärtig CHF 1'588 und liegt nach wie vor über dem vom Gemeinderat definierten Zielwert von CHF 1'000.

Da aufgrund der Unternehmenssteuerreform und der Corona-Pandemie auch weiterhin mit tendenziell schwachen Steuereingängen von juristischen Personen zu rechnen sein wird, bleibt die Ausgangslage anspruchsvoll. Ausgleichende Wirkung könnten die Entwicklung bei den Grundstückgewinnsteuern und allfällige Ressourcenzuschüsse aus dem Finanzausgleich entfalten. Durch die gesunkene Steuerkraft kann hinsichtlich dem Rechnungsjahr 2022 mit einem Ressourcenzuschuss von etwas mehr als CHF 2 Mio. gerechnet werden.

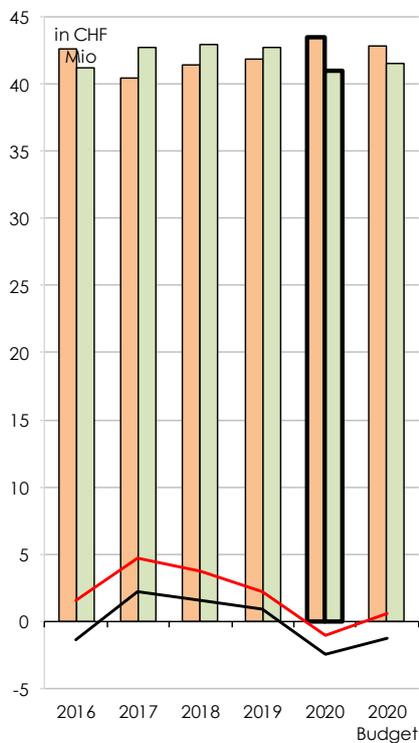
Eine ausgeglichene Erfolgsrechnung dürfte jedoch weiterhin eine Herausforderung bleiben. Auch die angestrebte Selbstfinanzierung von CHF 3,5 Mio. bis CHF 4 Mio. kann auf kurze Sicht nicht vollumfänglich erreicht werden.

## 8 Schlusswort des Gemeinderats

Der Gemeinderat empfiehlt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2020 zu genehmigen.

JAHRESRECHNUNGSVERGLEICH 2016 - 2020

Abschluss	in CHF Tausend	Rechnung 2016	Rechnung 2017	Rechnung 2018	Rechnung 2019	Rechnung 2020	Budget 2020
Aufwand		42'683	40'475	41'465	41'836	43'500	42'879
Ertrag		41'263	42'717	42'984	42'751	40'975	41'545
Gewinn / Verlust (-)		-1'420	2'242	1'519	915	-2'525	-1'334
Selbstfinanzierung		1'516	4'659	3'657	2'228	-1'018	527



**SFG Selbstfinanzierungsgrad**

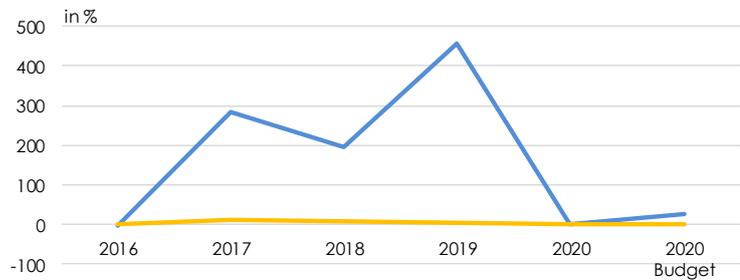
Diese Kennzahl zeigt die Finanzierung der Investitionen aus den selbst erwirtschafteten Mitteln.

unter 70 % kritisch, grosse Verschuldung  
 70 - 100 % verantwortlich  
 über 100 % langfristig anzustreben

**SFA Selbstfinanzierungsanteil**

Zeigt den Anteil des Finanzertrags, der für Investitionen oder zur Schuldentilgung verwendet werden kann.

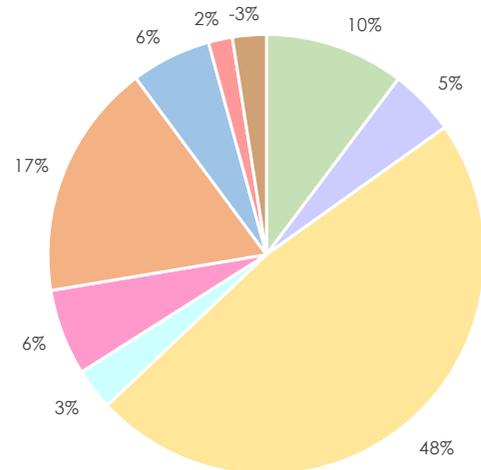
unter 0 % nicht vorhanden  
 0 - 10 % schwach  
 10 - 25 % mässig  
 über 25 % gut, anzustreben



Finanzkennzahlen	in %	Rechnung 2016	Rechnung 2017	Rechnung 2018	Rechnung 2019	Rechnung 2020	Budget 2020
Selbstfinanzierungsgrad		-4	284	197	457	-31	25
Selbstfinanzierungsanteil		0	11	9	5	-3	1

## ERFOLGSRECHNUNG - FUNKTIONALE GLIEDERUNG

Hauptaufgabenbereiche	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	4'935'314.17	1'434'576.68	5'092'300.00	1'546'300.00	4'934'912.35	1'386'326.86
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1'997'505.69	336'126.25	1'991'100.00	310'200.00	1'789'252.11	416'771.26
2 Bildung	17'756'087.96	1'513'362.30	17'502'800.00	1'216'400.00	17'430'541.65	1'269'012.99
3 Kultur, Sport und Freizeit	1'094'765.05	57'185.40	1'158'800.00	61'500.00	1'113'702.52	62'841.95
4 Gesundheit	2'154'719.30	1'470.50	1'937'200.00	2'000.00	1'990'087.09	17'573.95
5 Soziale Sicherheit	9'750'481.84	3'835'990.85	9'178'000.00	3'395'300.00	9'317'587.86	4'067'438.25
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2'382'778.40	371'818.84	3'012'600.00	365'000.00	2'265'137.80	347'367.08
7 Umweltschutz und Raumordnung	2'624'370.28	2'020'850.23	2'527'500.00	1'983'100.00	2'437'005.11	1'890'992.31
8 Volkswirtschaft	191'961.44	1'041'666.20	119'300.00	948'700.00	111'765.75	698'780.65
9 Finanzen und Steuern	612'133.06	30'362'247.15	359'500.00	31'716'300.00	446'433.90	32'593'713.03
<b>Total Aufwand / Ertrag</b>	<b>43'500'117.19</b>	<b>40'975'294.40</b>	<b>42'879'100.00</b>	<b>41'544'800.00</b>	<b>41'836'426.14</b>	<b>42'750'818.33</b>
<b>Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss</b>	<b>0.00</b>	<b>2'524'822.79</b>	<b>0.00</b>	<b>1'334'300.00</b>	<b>914'392.19</b>	<b>0.00</b>
<b>Total</b>	<b>43'500'117.19</b>	<b>43'500'117.19</b>	<b>42'879'100.00</b>	<b>42'879'100.00</b>	<b>42'750'818.33</b>	<b>42'750'818.33</b>



**ERFOLGSRECHNUNG – EINZELKONTEN NACH FUNKTIONEN**

Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>43'500'117.19</b>	<b>43'500'117.19</b>	<b>42'879'100</b>	<b>42'879'100</b>	<b>42'750'818.33</b>	<b>42'750'818.33</b>
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>4'935'314.17</b>	<b>1'434'576.68</b>	<b>5'092'300</b>	<b>1'546'300</b>	<b>4'934'912.35</b>	<b>1'386'326.86</b>
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>3'500'737.49</i>		<i>3'546'000</i>		<i>3'548'585.49</i>
0110	Legislative	228'982.30		247'400		249'070.53	
0120	Exekutive	434'348.60	25'240.00	435'500	20'400	398'712.05	21'991.85
0210	Finanz- und Steuerverwaltung	1'261'742.01	428'013.63	1'295'300	428'800	1'262'769.10	401'389.55
0220	Allgemeine Dienste, übrige	2'137'934.46	803'467.55	2'235'000	873'000	2'116'258.63	758'811.21
029001	Gemeindehaus	317'649.35	28'320.00	323'600	23'000	332'985.19	26'011.50
029002	Schurterhaus	69'316.75	50'224.00	89'800	50'000	60'647.10	49'287.20
029003	Gsellhof	389'119.75	81'810.30	371'200	127'900	404'183.25	102'733.95
029004	Feuerwehr- und Werkgebäude	96'220.95	17'501.20	94'500	23'200	110'286.50	26'101.60
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT</b>	<b>1'997'505.69</b>	<b>336'126.25</b>	<b>1'991'100</b>	<b>310'200</b>	<b>1'789'252.11</b>	<b>416'771.26</b>
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>1'661'379.44</i>		<i>1'680'900</i>		<i>1'372'480.85</i>
1110	Polizei	561'494.70	19'379.00	523'300	17'400	431'697.90	23'008.00
1200	Rechtsprechung	69'185.50	8'341.55	64'000	14'000	60'859.40	8'590.20
1400	Allgemeines Rechtswesen (allgemein)	936'274.29	264'505.70	979'800	278'800	908'376.71	312'438.11
1500	Feuerwehr	263'014.10		280'400		206'772.70	
1610	Militärische Verteidigung	13'063.70		13'200		13'022.00	
1620	Zivilschutz	153'794.90	43'900.00	130'200		168'523.40	72'734.95
1621	Ziviler Gemeindeführungsstab	678.50		200			
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	<b>17'756'087.96</b>	<b>1'513'362.30</b>	<b>17'502'800</b>	<b>1'216'400</b>	<b>17'430'541.65</b>	<b>1'269'012.99</b>
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>16'242'725.66</i>		<i>16'286'400</i>		<i>16'161'528.66</i>
2110	Kindergarten	1'459'143.13		1'439'600		1'446'172.17	2'733.10
2121	Primarstufe Brüttisellen	4'694'091.81	459'738.00	4'462'000	351'200	4'607'074.35	78'171.95
2122	Primarstufe Wangen	1'745'299.24	11'850.00	1'798'800	13'600	1'726'945.57	9'637.65
2130	Sekundarstufe	3'189'815.55	74'111.65	3'395'900	67'100	3'250'750.74	135'474.00
2140	Musikschulen	418'759.30		441'300		381'739.90	
217001	Sekundarschulhaus Bruggwiesen	633'159.69	22'773.95	690'300	25'600	691'919.14	33'761.00
217003	Primarschulhaus Brüttisellen	612'010.15	43'643.85	613'000	43'200	687'143.37	43'096.00
217004	Primarschulhaus Wangen	560'693.00	38'509.10	581'000	38'700	566'917.35	36'764.00
217006	Kindergarten und -krippe Altbach BR	35'441.60	41'314.25	31'100	40'000	32'873.61	42'047.25
217007	Kindergarten Chrüzacher/Talacher BR	70'818.30		69'100		79'585.45	
217009	Kindergarten Wangen	44'056.50		52'500		49'839.70	

Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2180	Tagesbetreuung	891'223.25	465'619.30	745'100	507'000	802'904.25	557'424.54
2190	Schulleitung	683'979.99		710'100		685'205.60	
2191	Schulverwaltung	572'192.35		599'800		558'319.15	
2192	Volksschule, Sonstiges	811'765.55		825'100	46'000	770'412.25	
2200	Sonderschulen	1'333'638.55	355'802.20	1'048'100	84'000	1'092'739.05	329'903.50
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b>	<b>1'094'765.05</b>	<b>57'185.40</b>	<b>1'158'800</b>	<b>61'500</b>	<b>1'113'702.52</b>	<b>62'841.95</b>
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>1'037'579.65</i>		<i>1'097'300</i>		<i>1'050'860.57</i>
3210	Bibliotheken	142'609.05	9'888.40	136'500	7'600	129'205.60	9'056.70
3290	Kultur, Übriges	46'154.20	464.00	97'500	500	69'966.05	644.00
3410	Sport	13'249.10		19'500		10'889.00	
341001	Schiessanlage	9'798.45	96.60	18'600	4'000	13'517.80	706.25
341002	Sportanlage Lindenbuck	99'566.00	33'000.00	99'600	33'000	99'566.00	33'000.00
341003	Sportanlage Halsrüti	25'190.45	9'297.55	32'400	12'000	37'177.60	15'107.90
341004	Sportanlage Hallen- und Freibad	596'867.85	483.30	593'900	400	593'889.00	483.30
341005	Sportanlage Dürrbach	91'125.05		95'900		95'153.77	
3420	Freizeit	70'204.90	3'955.55	64'900	4'000	64'337.70	3'843.80
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>	<b>2'154'719.30</b>	<b>1'470.50</b>	<b>1'937'200</b>	<b>2'000</b>	<b>1'990'087.09</b>	<b>17'573.95</b>
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>2'153'248.80</i>		<i>1'935'200</i>		<i>1'972'513.14</i>
4120	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	20'000.00		20'000		20'000.00	
4125	Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime	1'126'165.90		1'050'000		1'099'312.95	
4210	Ambulante Krankenpflege	14'108.00		106'100		34'250.45	
4215	Pflegefinanzierung ambulante Krankenpflege (Spitex)	827'454.15		615'000		691'504.40	
4310	Alkohol- und Drogenprävention	44'588.15		43'000		48'659.64	
4320	Krankheitsbekämpfung, übrige			1'000		200.00	
4330	Schulgesundheitsdienst	72'243.10		46'300		45'106.35	
4340	Lebensmittelkontrolle	500.00		500		7'447.00	3'245.00
4900	Gesundheitswesen, übriges	49'660.00	1'470.50	55'300	2'000	43'606.30	14'328.95
<b>5</b>	<b>SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>9'750'481.84</b>	<b>3'835'990.85</b>	<b>9'178'000</b>	<b>3'395'300</b>	<b>9'317'587.86</b>	<b>4'067'438.25</b>
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>5'914'490.99</i>		<i>5'782'700</i>		<i>5'250'149.61</i>
5120	Prämienverbilligungen	717'124.95	710'494.63	590'000	590'000	628'067.55	634'541.23
5220	Ergänzungsleistungen IV	1'426'681.74	653'966.70	1'430'000	650'000	1'548'795.17	771'726.20
5310	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	23'462.60	9'803.00	20'000	9'800	33'779.40	9'858.00
5320	Ergänzungsleistungen AHV	1'695'689.13	765'495.40	1'750'000	768'000	1'830'722.10	830'700.00
5330	Leistungen an Pensionierte					6'874.00	

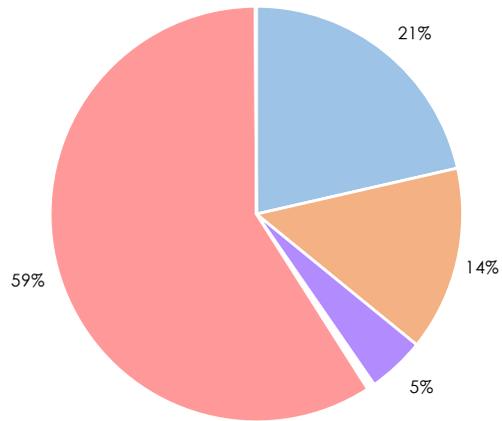
Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5350	Leistungen an das Alter	153'981.70	21'150.00	179'100		149'915.70	
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	127'123.20	2'100.00	84'000	2'500	98'538.95	8'026.65
5440	Jugendschutz	810'058.20	21'688.00	893'900	5'000	843'930.66	13'504.90
5450	Leistungen an Familien	39'118.75		23'500		20'920.95	
5451	Kinderkrippen und Kinderhorte	52'397.05	1'000.00	50'000		49'142.80	
5590	Arbeitslosigkeit, übriges	236'638.40		164'000		168'266.24	
5600	Sozialer Wohnungsbau	1'920.00		23'000		18'164.80	
5710	Beihilfen / Zuschüsse	157'901.85	86'542.00	206'000	73'500	174'659.00	118'716.00
5720	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	3'404'160.70	1'356'121.07	2'985'000	1'288'000	2'950'328.87	1'619'265.32
5730	Asylwesen	261'090.50	199'266.00	150'000		231'334.75	52'124.00
5790	Fürsorge, übriges	623'124.07	8'364.05	609'500	8'500	543'707.92	8'975.95
5920	Hilfsaktionen im Inland	10'009.00		20'000		10'439.00	
5930	Hilfsaktionen im Ausland	10'000.00				10'000.00	
<b>6</b>	<b>VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG</b>	<b>2'382'778.40</b>	<b>371'818.84</b>	<b>3'012'600</b>	<b>365'000</b>	<b>2'265'137.80</b>	<b>347'367.08</b>
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>2'010'959.56</i>		<i>2'647'600</i>		<i>1'917'770.72</i>
6150	Gemeindestrassen	1'604'608.95	353'136.84	2'103'000	337'000	1'499'474.00	319'773.08
6210	Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	272'568.00		309'600		243'324.00	
6220	Regional- und Agglomerationsverkehr	416'253.85		415'600		450'900.90	
6290	Öffentlicher Verkehr, übriges	28'090.00	18'682.00	28'100	28'000	28'090.00	27'594.00
6320	Luft- und Raumfahrt	14'935.35		71'300		26'990.75	
6340	Verkehrsplanung allgemein	46'322.25		85'000		16'358.15	
<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>2'624'370.28</b>	<b>2'020'850.23</b>	<b>2'527'500</b>	<b>1'983'100</b>	<b>2'437'005.11</b>	<b>1'890'992.31</b>
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>603'520.05</i>		<i>544'400</i>		<i>546'012.80</i>
7100	Wasserversorgung (allgemein)	23'392.70		10'000			
7201	Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)	1'280'435.89	1'280'435.89	1'254'300	1'254'300	1'189'146.29	1'189'146.29
7300	Abfallwirtschaft (allgemein)	9'572.85		9'500	500	10'959.90	
7301	Abfallwirtschaft (Gemeindebetrieb)	681'066.64	681'066.64	674'800	674'800	647'357.77	647'357.77
7410	Gewässerverbauungen	75'067.35		38'300		87'248.15	
7500	Arten- und Landschaftsschutz	34'526.05	726.95	35'400	1'000	33'070.75	2'507.50
7710	Friedhof und Bestattung	257'361.20	46'500.75	229'600	46'500	238'952.00	31'938.20
7790	Umweltschutz, übriges	35'675.77		36'200		15'211.95	13'442.55
7900	Raumordnung	227'271.83	12'120.00	239'400	6'000	215'058.30	6'600.00
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>191'961.44</b>	<b>1'041'666.20</b>	<b>119'300</b>	<b>948'700</b>	<b>111'765.75</b>	<b>698'780.65</b>
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>849'704.76</i>		<i>829'400</i>		<i>587'014.90</i>	

Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8120	Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen	43'039.74		38'800		35'303.05	
8140	Landwirtschaftliche Produktionsverbesserungen Pflanzen	528.65		2'200		951.05	
8200	Forstwirtschaft, Hauptbetrieb	62'420.35		52'000	200	55'248.20	
8300	Jagd und Fischerei	430.00	986.00	500	1'100	430.00	986.00
8500	Industrie, Gewerbe, Handel	85'542.70	78'172.00	25'800		19'833.45	
8600	Banken und Versicherungen		855'496.50		850'000		600'248.00
8710	Elektrizität (allgemein)		107'011.70		97'400		97'546.65
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>612'133.06</b>	<b>32'887'069.94</b>	<b>359'500</b>	<b>33'050'600</b>	<b>1'360'826.09</b>	<b>32'593'713.03</b>
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>32'274'936.88</i>		<i>32'691'100</i>		<i>31'232'886.94</i>	
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	239'151.25	26'475'900.84	85'000	28'883'600	125'675.66	28'934'502.52
9101	Sondersteuern	10'745.00	3'338'546.60	12'300	2'273'000	11'585.00	3'065'997.05
9610	Zinsen	76'010.81	127'450.34	104'200	184'400	72'270.27	143'303.91
963001	Zürichstrasse 18 + 20	3'481.80	23'765.60	5'000	26'300	3'835.80	23'765.60
963002	Haldenstrasse 44 - 48	11'088.45	1'800.00	5'900		19'561.45	1'800.00
963003	Wiesengrund, Haldenstrasse 14	21'078.35	42'996.00	25'200	42'800	22'360.50	40'937.00
963004	Dorfstrasse 6-10	9'889.45	60.00	13'200		13'402.10	
963006	Haldenstrasse 12	31'250.70	55'535.27	31'600	58'000	34'230.95	55'468.30
963007	Schüracherstrasse 4	23'722.35	18'384.00	32'900	18'400	26'657.55	18'384.00
963008	Dübendorfstrasse 37	17'614.10	51'129.75	26'500	51'500	24'824.75	51'129.75
963030	Unüberbaute Grundstücke FV	13'182.75	46'176.65	15'100	55'100	9'241.37	47'478.00
963040	Grundstücke mit Baurecht FV	1'907.40	110'640.35	2'000	114'600	1'907.40	114'451.30
9639	Gewinne und Verluste sowie Wertberichtigungen auf Liegenschaften des Finanzvermögens	76'639.15					
9690	Finanzvermögen, übriges	10'300.00					7'100.00
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		3'790.25		8'000		8'514.50
9951	Zweckgebundene Zuwendungen	66'071.50	66'071.50	600	600	80'881.10	80'881.10
9999	Abschluss		2'524'822.79		1'334'300	914'392.19	

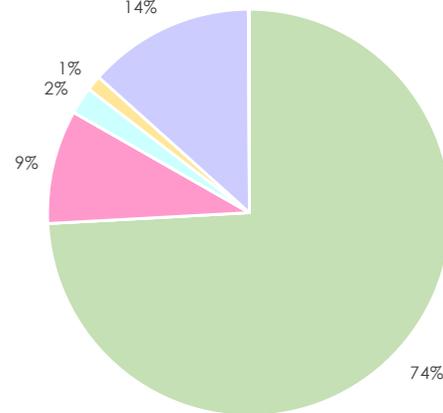
**ERFOLGSRECHNUNG - SACHGRUPPEN**

Aufwand	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
30 Personalaufwand	9'166'507.39	9'149'200.00	8'755'984.05
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	6'144'808.40	6'229'400.00	6'185'513.37
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'918'558.11	2'474'900.00	1'855'619.82
34 Finanzaufwand	230'619.50	200'500.00	164'695.22
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	30'990.25	600.00	33'598.40
36 Transferaufwand	25'207'761.04	24'035'000.00	24'131'895.53
37 Durchlaufende Beiträge	36'830.00	500.00	55'630.00
<b>Total Aufwand</b>	<b>42'736'074.69</b>	<b>42'090'100.00</b>	<b>41'182'936.39</b>

**Aufwand**



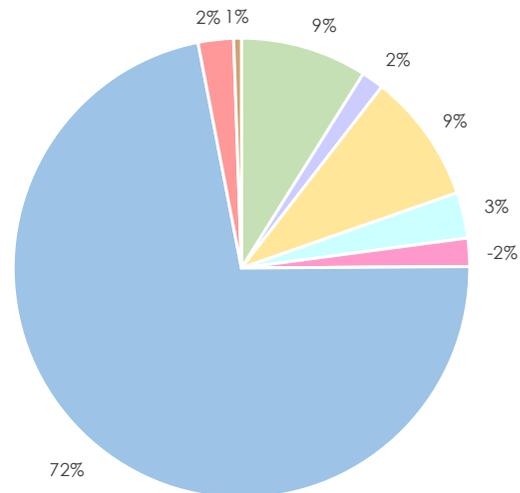
**Ertrag**



Ertrag	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
40 Fiskalertrag	29'814'447.44	31'156'600.00	32'000'499.57
41 Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	3'640'717.87	3'123'600.00	3'276'157.04
43 Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
44 Finanzertrag	874'003.54	995'400.00	897'758.84
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	489'134.10	638'800.00	614'082.38
46 Transferertrag	5'356'118.95	4'840'900.00	5'253'200.75
47 Durchlaufende Beiträge	36'830.00	500.00	55'630.00
<b>Total Ertrag</b>	<b>40'211'251.90</b>	<b>40'755'800.00</b>	<b>42'097'328.58</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b> Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)	<b>-2'524'822.79</b>	<b>-1'334'300.00</b>	<b>914'392.19</b>

**INVESTITIONSRECHNUNG VERWALTUNGSVERMÖGEN - FUNKTIONALE GLIEDERUNG**

Hauptaufgabenbereiche	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	306'218.65		445'000.00		262'855.40	
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	53'924.90		112'000.00		50'000.00	
2 Bildung	312'539.50		423'000.00		248'580.10	
3 Kultur, Sport und Freizeit	109'960.34		150'000.00		-35.50	
4 Gesundheit		67'835.95		65'000.00		67'835.95
5 Soziale Sicherheit						
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2'461'604.90		2'112'000.00		1'148'048.95	
7 Umweltschutz und Raumordnung	424'564.17	338'809.02	583'000.00	1'645'000.00	612'052.61	1'780'322.45
8 Volkswirtschaft	18'639.35		20'000.00		21'216.45	
<b>Total Ausgaben / Einnahmen</b>	<b>3'687'451.81</b>	<b>406'644.97</b>	<b>3'845'000.00</b>	<b>1'710'000.00</b>	<b>2'342'718.01</b>	<b>1'848'158.40</b>
<b>Nettoinvestitionen / Einnahmenüberschuss</b>	<b>0.00</b>	<b>3'280'806.84</b>	<b>0.00</b>	<b>2'135'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>494'559.61</b>
<b>Total</b>	<b>3'687'451.81</b>	<b>3'687'451.81</b>	<b>3'845'000.00</b>	<b>3'845'000.00</b>	<b>2'342'718.01</b>	<b>2'342'718.01</b>



**BILANZ**

<b>Aktiven</b>			<b>01.01.2020</b>	<b>31.12.2020</b>	
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	<p>in Mio.</p>	17'122'997.74	13'832'699.79	
101	Forderungen		3'921'939.12	15'932'602.00	
102	Kurzfristige Finanzanlagen			17'000.00	
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen		648'850.73	1'468'036.20	
106	Vorräte und angefangene Arbeiten				
	<b>Umlaufvermögen</b>			<b>21'693'787.59</b>	<b>31'250'337.99</b>
107	Finanzanlagen		88'350.00	78'050.00	
108	Sachanlagen FV		16'701'404.50	16'676'464.80	
	<b>Anlagevermögen Finanzvermögen</b>			<b>16'789'754.50</b>	<b>16'754'514.80</b>
	<b>Total Finanzvermögen</b>			<b>38'483'542.09</b>	<b>48'004'852.79</b>
140	Sachanlagen VV	20'693'754.81	22'197'847.32		
142	Immaterielle Anlagen	226'588.12	204'053.74		
144	Darlehen	969'459.25	756'623.30		
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	903'544.05	903'544.05		
146	Investitionsbeiträge	600'731.49	648'298.04		
	<b>Anlagevermögen Verwaltungsvermögen</b>		<b>23'394'077.72</b>	<b>24'710'366.45</b>	
	<b>Total Verwaltungsvermögen</b>		<b>23'394'077.72</b>	<b>24'710'366.45</b>	
	<b>Total Aktiven</b>		<b>61'877'619.81</b>	<b>72'715'219.24</b>	
<b>Passiven</b>			<b>01.01.2020</b>	<b>31.12.2020</b>	
200	Laufende Verbindlichkeiten	<p>in Mio.</p>	9'212'897.24	21'673'784.67	
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten			3'000'000.00	
204	Passive Rechnungsabgrenzungen		689'028.31	453'106.95	
205	Kurzfristige Rückstellungen		2'059'220.15	6'054'820.15	
	<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>			<b>11'961'145.70</b>	<b>31'181'711.77</b>
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten		3'000'000.00		
208	Langfristige Rückstellungen		3'900'000.00	1'500'000.00	
209	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital		423'869.30	412'278.30	
	<b>Langfristiges Fremdkapital</b>			<b>7'323'869.30</b>	<b>1'912'278.30</b>
	<b>Total Fremdkapital</b>			<b>19'285'015.00</b>	<b>33'093'990.07</b>
290	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	3'231'249.53	2'784'696.68		
291	Fonds im Eigenkapital	50'420.00	50'420.00		
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche				
293	Vorfinanzierungen				
	<b>Zweckgebundenes Eigenkapital</b>		<b>3'281'669.53</b>	<b>2'835'116.68</b>	
294	Finanzpolitische Reserve				
295	Aufwertungsreserve (Einführung HRM2)				
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen				
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	39'310'935.28	36'786'112.49		
	<b>Zweckfreies Eigenkapital</b>		<b>39'310'935.28</b>	<b>36'786'112.49</b>	
	<b>Total Eigenkapital</b>		<b>42'592'604.81</b>	<b>39'621'229.17</b>	
	<b>Total Passiven</b>		<b>61'877'619.81</b>	<b>72'715'219.24</b>	

## Tätigkeitsbericht zum Schwerpunktprogramm 2020 / 2024

Leitbild 2050	Schwerpunkte	Lösungsansätze	Ltg	Angestrebter Zustand 2024	Tätigkeiten 2020	Bericht über die Tätigkeit 2020		
<p><b>Wangen-Brüttisellen 2050: Wo Stadt und Land sich treffen</b></p> <p>So wünschen wir, Bevölkerung und Behörden, uns in 30 Jahren unser Wangen-Brüttisellen: zwei Ortsteile mit eigenem Charakter bilden gemeinsam eine vielfältige, attraktive Gemeinde. Die urbanen Qualitäten von Brüttisellen und das ländliche, dörfliche Wangen zeichnen unsere Gemeinde aus.</p>	<p>1. Wir stärken das Zusammengehörigkeitsgefühl in Wangen-Brüttisellen.</p>	<p>a) Ortsteilverbindende Aktivitäten unterstützen.</p>	GR	An bestehenden und neuen Gemeindeanlässen treffen sich Menschen aus beiden Ortsteilen.	Der Gemeinderat besucht regelmässig Anlässe in beiden Ortsteilen.	<p>Der Infomarkt zum Thema „Alter“ wurde aufgrund der Corona-Pandemie auf den 17. April 2021 verschoben.</p> <p>Die Bewegungswoche fand vom 12. – 20. September 2020 statt.</p> <p>Die Aktivierung der Wanderkarte wurde auf 2021 verschoben, weil die Aufwertung der öffentlichen Plätze im Rahmen der ZKB-Jahresdividende erst im September fertiggestellt wurde.</p> <p>Aufgrund der Corona-Pandemie wurde das Thema bewusst nicht aufgenommen. Es galt eine schulhausübergreifende Durchmischung zu verhindern.</p> <p>Aufgrund der Corona-Pandemie wurde der Workshop nicht durchgeführt und verschoben.</p> <p>Die Briefvorlagen wurden angepasst.</p> <p>An der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2020 wurde die Feier das erste Mal gegenüber der Öffentlichkeit erwähnt.</p>		
			rz/ am				Infomarkt zum Thema „Alter“ durchführen (April 2020).	
			rz/ am/ mk/ bi	Die beiden Ortsteile werden als verbunden wahrgenommen.	Die «Wanderkarte» zum Projekt «Zusammenleben im öffentlichen Raum» aktivieren bzw. ergänzen, als Gemeinderundgang signalisieren.		Schulkonferenzen der Primarschulen nehmen schulhausübergreifende Anlässe in die Jahresplanung 2020/21 auf.	
			ub/ lb					
		<p>b) Das gemeinsame Auftreten stärken.</p>	ub/ lb  md/ hd/ ls	<p>Die Gemeinde und ihre Institutionen, z.B. die Schule mit den drei Schuleinheiten, werden als eine Einheit wahrgenommen.</p>	<p>In einem Workshop mit der Schulpflege und den Schulleitungen Ideen und Massnahmen erarbeiten.</p> <p>Anpassung Formularvorlagen Gemeindeverwaltung prüfen, schrittweise nur noch Wangen-Brüttisellen verwenden.</p> <p>Mit der Planung der 200-Jahr-Feier (2031) beginnen.</p>			

Leitbild 2050	Schwerpunkte	Lösungsansätze	Ltg	Angestrebter Zustand 2024	Tätigkeiten 2020	Bericht über die Tätigkeit 2020
<p>Wangen-Brüttisellen ist eingebettet in den nachhaltig gestalteten Lebens- und Wirtschaftsraum Zürichs und des Glattals, an zentraler Lage, hervorragend erschlossen durch den öffentlichen Verkehr.</p> <p>Hier wohnen gegen 10'000 Menschen jeden Alters und unterschiedlichster Herkunft miteinander und tragen zu einem aktiven Gemeindeleben bei. Dorf-feste sind unsere kulturelle Spezialität. Gemeinsame Begegnungen und die Offenheit der Menschen sorgen dafür, dass Wangen-Brüttisellen unser aller Zuhause ist.</p>		<p>c) Das Engagement der Bevölkerung fürs Gemeindeleben fördern.</p>	<p>rz/ am</p>	<p>Die Bevölkerung aller Altersstufen ist aktiv, interessiert und engagiert.</p> <p>In der Bevölkerungsbefragung 2022 steigt das Ergebnis zum Thema "Existenz von aktiven Vereinen" von 73 auf 75 Punkte.</p> <p>Der Freiwilligenpool ist bekannt und wird genutzt.</p>	<p>Teilnahme Coop Duell „schweiz bewegt 2021“ prüfen.</p> <p>-/-</p>	<p>Aufgrund des Corona-Virus wurde die Teilnahme am Coop Duell „schweiz bewegt 2021“ vorerst sistiert.</p> <p>-/-</p> <p>Aufgrund der tiefen Nutzerzahlen wurde die Freiwilligen-Plattform benevol-jobs.ch per Ende 2020 gekündigt. Das Projekt „Freiwilligenpool“ wird in anderer Form weiterverfolgt.</p>
		<p>d) Das Kulturangebot fördern und bekannter machen.</p>	<p>md/ ls</p>	<p>Das Kulturangebot in der Gemeinde ist vielfältig und wird von allen Generationen genutzt.</p> <p>In der Bevölkerungsbefragung 2022 hält sich das Ergebnis zum Thema "Kulturelles Angebot" bei 68 Punkten</p>	<p>Die kulturell und künstlerisch tätigen Personen der Gemeinde vernetzen.</p> <p>Die Tage der offenen Künstlertüren unterstützen.</p>	<p>Das geplante Kulturtreffen musste infolge der Corona-Pandemie auf das Jahr 2021 verschoben werden.</p> <p>Am 12. - 13. September 2020 fanden die von in der Gemeinde Wangen-Brüttisellen ansässigen Künstlerinnen und Künstlern organisierten „Tage der offenen Künstlertüren“ statt. Die Gemeinde unterstützte den Anlass mit einem finanziellen Beitrag.</p>

Leitbild 2050	Schwerpunkte	Lösungsansätze	Ltg	Angestrebter Zustand 2024	Tätigkeiten 2020	Bericht über die Tätigkeit 2020
Wir schätzen es, in unmittelbarer Nähe zu finden, was wir zum Leben brauchen: Weite, naturnahe Erholungsgebiete oben im Nordosten, attraktive Begegnungsorte im öffentlichen Raum, ruhige und sichere Wohnquartiere, vielfältige Kultur- und Freizeitangebote für alle Generationen, vorbildliche und geschätzte Volksschulen, familienfreundliche Angebote, beste Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf und gegen 8000 hochwertige Arbeitsplätze. Die Umsetzung des Konzepts „historischer Flugplatz mit Werkflügen“ verhinderte höhere Lärmimmissionen – ein wichtiger Beitrag für unsere gute Lebensqualität.	2. Wir setzen auf die sich ergänzenden Stärken von Wangen und Brüttsellen und entwickeln diese weiter.	a) Unter Einbezug der Bevölkerung die Profile und Funktionen der beiden Ortsteile schärfen.	md/ hd	Im Rahmen des Leitbildprozesses Potenziale und Bedürfnisse der beiden Ortsteile regelmäßig unter Einbezug der Bevölkerung überprüfen.	Ideen für den Ideenspeicher können laufend eingebracht werden (online-Formular) und werden vom Gemeinderat jährlich bewertet.	Eingebrachte Ideen werden laufend im Ideenspeicher aufgenommen und vom Gemeinderat im Frühjahr bewertet.
		b) Quartierentwicklung Brüttsellen: den Wohn- und Arbeitsstandort stärken.	mg/ cw	Der Handlungsbedarf zur Stärkung des Wohn- und Arbeitsplatzstandorts Brüttsellen ist geklärt.  Für alle Einkommensklassen steht bezahlbarer Wohnraum zur Verfügung.	-/  -/-	-/  -/-
		c) Entwicklung Ortszentrum Brüttsellen.	mg/ cw	Das Ortszentrum Brüttsellen ist in Entwicklung.	Planungsprozess Entwicklung Ortszentrum Brüttsellen mit Einbezug der Bevölkerung weiterverfolgen.	Der Planungsprozess Entwicklung Ortszentrum wurde gestartet. Ein erster Bericht liegt als Entwurf vor. Möglichkeiten und Stossrichtung für die Weiterentwicklung wurden in einer ersten Lesung in Arbeitsgruppe Ortsplanungsrevision vorgestellt.
		d) Im Dorfkern Wangen Treffpunkte und Begegnungsmöglichkeiten unterstützen.	mb/ ish  mb/ ish	Das Schurterhaus ist saniert und umgenutzt, der Vorplatz neu gestaltet.  Das Schurterhaus und der Vorplatz sind als Treffpunkt bei der Bevölkerung etabliert und tragen zu einem guten Dorfleben bei.	-/  Zwischennutzung der ehemaligen Posträume als Pop-up- Post bewirtschaften.	-/  Weiterführung der Zwischennutzung der ehemaligen Posträume als Pop-up-Post.

Leitbild 2050	Schwerpunkte	Lösungsansätze	Ltg	Angestrebter Zustand 2024	Tätigkeiten 2020	Bericht über die Tätigkeit 2020	
<p>An Wangen-Brüttisellen schätzen wir besonders:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- unsere engagierte Bevölkerung, die sich für die Bedürfnisse von Jung und Alt einsetzt.</li> <li>- das urbane, multikulturelle Brüttisellen mit seiner einladenden Begegnungszone im Zentrum mit vielseitigen Einkaufsmöglichkeiten, Gewerbe und Dienstleistungen.</li> <li>- das ländliche Wangen mit seinem lebendigen und gepflegten Dorfkern</li> <li>- die sorgfältig landwirtschaftlich bewirtschaftete, naturnahe Umgebung und den Wald</li> </ul>	<p>3. Wir engagieren uns vorausschauend für die nachhaltige Gestaltung unseres Lebensraums.</p>	<p>a) Qualität von Grün- und Freiflächen innerhalb des Siedlungsgebiets stärken.</p>	<p>mg/ cw</p>	<p>Bei Gestaltungsplänen und gemeindeeigenen öffentlichen Räumen wird der Anteil an Frei- und Grünflächen erhöht.</p> <p>In der Bevölkerungsbefragung 2022 hält sich das Ergebnis zum Thema "Verhältnis von Grünflächen zu überbautem Gebiet" bei 62 Punkten.</p>	<p>Bei der Beurteilung von Gestaltungsplänen den Aufenthalts-, Ruhe- und Grünflächen besondere Beachtung schenken.</p> <p>Bei der Ortsplanungsrevision Begegnungsmöglichkeiten und Spielplätze einplanen.</p>	<p>Im Rahmen der Vorgespräche für mögliche Gestaltungspläne wurde dies eingebracht.</p> <p>Der Planungsprozess Entwicklung Ortszentrum ist gestartet. Grün- und Freiflächen sind in diesem Zusammenhang im Ortsteil Brüttisellen geprüft worden (Freiraumkonzept). Vertiefungsarbeiten folgen.</p>	
				<p>mk/ bi</p>	<p>Bäume, Rabatten und Pflanztröge werten umgestaltete Strassen auf.</p>	<p>Mit Sanierung und Aufwertung Grünflächen Dübendorfstrasse starten.</p> <p>In dem Betriebs- und Gestaltungskonzept Zürichstrasse eine Baumallee einplanen.</p>	<p>Da der Betrag aus dem Budget gestrichen wurde, standen keine finanziellen Mittel für eine Aufwertung der Grünflächen zur Verfügung.</p> <p>Die Realisierung einer Baumallee wurde in das Vorprojekt aufgenommen.</p>
		<p>b) Energiefragen verstärkt Rechnung tragen.</p>	<p>mb/ mk/ ish</p>	<p>Für den Ersatz sowie den Betrieb der öffentlichen Beleuchtung und Energieversorgung der Gemeindefliegenschaften wurden nachhaltige Alternativen geprüft und teilweise umgesetzt.</p>	<p>Hinsichtlich notwendig werdender Erneuerungen im Bereich der Energieversorgung nachhaltige Alternativen erarbeiten und als Investition berücksichtigen.</p>	<p>Die Erneuerung der Heizanlage im Schulhaus Steiacher wurde mittels Einbau einer Gasheizung inkl. Wärmepumpe im Budget 2021 berücksichtigt.</p>	
		<p>mk/ bi</p>	<p>Eine gemeinsame Energiestrategie der Gemeinde und der Werke Wangen-Brüttisellen für das ganze Gemeindegebiet ist erstellt.</p>	<p>Konzept für öffentliche Beleuchtung in Zusammenarbeit mit den Werken Wangen-Brüttisellen und EKZ ausarbeiten.</p>	<p>Da der Betrag aus dem Budget gestrichen wurde, standen keine finanziellen Mittel für die Ausarbeitung eines Konzeptes zur Verfügung.</p>		
			<p>mg/ cw/ mb/ ish/ mk / bi</p>	<p>Es existieren Carsharing-Angebote und Ladestationen für E-Autos gemäss Mobilitätskonzept.</p>	<p>-/-</p>	<p>-/-</p>	

Leitbild 2050	Schwerpunkte	Lösungsansätze	Ltg	Angestrebter Zustand 2024	Tätigkeiten 2020	Bericht über die Tätigkeit 2020
<p>Und was ist das Erfolgsrezept, das Wangen-Brüttisellen in 30 Jahren soweit bringt? Wir tragen Sorge zu unseren natürlichen Ressourcen. Eine vorausschauende, nachhaltige Gestaltung unseres Lebensraums, die Zusammenarbeit mit der Region, der Einbezug aller Bevölkerungskreise und der offene Dialog untereinander sind uns wichtig.</p>		c) Naherholungsgebiete in Wangen-Brüttisellen pflegen.	mb/ bi	<p>Eine Strategie zur Förderung der Biodiversität (Wald und Landwirtschaft) ist erarbeitet.</p> <p>Die Waldbestände sind arten- und strukturreich.</p> <p>Die Pflege des Waldes wurde überprüft und angepasst.</p>	<p>Arbeitsgruppe für die Ausarbeitung einer Strategie einberufen, Möglichkeiten für Inventarisierung der Bestände abklären. Evtl. Freiwilligenaktion organisieren.</p> <p>Projekt "Erfassung invasive Neophyten" lancieren für Bekämpfung im Siedlungsraum, Kulturland und Waldgebiet sowie Inventarisierung der Bestände durchführen.</p> <p>Clean-Up-Day jährlich durchführen.</p> <p>Info-Tafeln aufstellen, Artikel im Kurier publizieren.</p>	<p>Es wurde eine Arbeitsgruppe gebildet und die Möglichkeiten für die Inventarisierung abgeklärt.</p> <p>Die Grundlagen für die Inventarisierung im Geoinformationssystem GIS konnten geschaffen werden. Die Erfassung von invasiven Neophyten ist lanciert.</p> <p>Der Clean-Up-Day wurde am 11. September 2020 durchgeführt.</p> <p>Im Kurier wurde ein Artikel über die Pflege des Waldes und das korrekte Verhalten in der Natur publiziert.</p>
		d) Massnahmen zur Verminderung der Lärmbelastung ergreifen	mk/ bi	<p>Eine Lärmschutzwand entlang des Wohngebiets an der Zürichstrasse (Bereich Flamingo-Kreuzung/Quartier Ringstrasse) ist realisiert.</p> <p>Alle laufenden Planungsprojekte wurden auf Lärmschutzmassnahmen geprüft.</p> <p>Abklärungen zu Lärmschutzmassnahmen entlang der A1/A53 wurden getroffen.</p>	<p>-/-</p> <p>Abklärungen bei ASTRA betreffend Bauvorhaben und geplanten Lärmschutzmassnahmen treffen.</p>	<p>Das Projekt musste aufgrund einer Beschwerde überarbeitet werden, wodurch sich die Realisierung auf 2021/2022 verzögert.</p> <p>Zurzeit plant das ASTRA keine Bauvorhaben im Gemeindegebiet von Wangen-Brüttisellen.</p>
			mg/ cw	Die Überdeckungen der A53 / A1 wurde an den entsprechenden Stellen beantragt.	Überdeckung der Autobahn beim Bund beantragen.	Wurde bei ASTRA eingebracht und wird allenfalls bei der Projektierung zur Glattalautobahn aufgenommen.

Leitbild 2050	Schwerpunkte	Lösungsansätze	Ltg	Angestrebter Zustand 2024	Tätigkeiten 2020	Bericht über die Tätigkeit 2020
		e) Entwicklung und Betrieb Flugplatz Dübendorf aktiv mitgestalten	md/ mg/ hd/ cw	<p>Das Konzept "historischer Flugplatz mit Werkflügen" der Gemeinden Dübendorf, Volketswil und Wangen-Brüttisellen ist vom Bund akzeptiert.</p> <p>Die Aktiengesellschaft mit Einsitz aller Anliegergemeinden ist gegründet.</p> <p>Beim neu erstellten militärischen Heliport wurden alle möglichen Massnahmen zur Lärmoptimierung ergriffen.</p>	<p>Sich aktiv am Prozess beteiligen und mit Nachdruck für das Gemeindekonzept einsetzen.</p> <p>Nach positiver Rückmeldung des Bundes Aktiengesellschaft gründen.</p> <p>Beim Anhörungsverfahren die Lärmoptimierungsmassnahmen prüfen und wenn nötig weitere beantragen.</p>	<p>Nachdem das Verwaltungsgericht des Kantons Zürich den kantonalen Gestaltungsplan Innovationspark aufgehoben und der Bund das Sachplanverfahren für die Umnutzung des Militärflugplatzes Dübendorf in ein ziviles Flugfeld eingestellt hat, erforderte die neue Ausgangslage einen Neustart der gesamten Arealplanung. Unter der Leitung des Kantons wurde eine Taskforce gegründet, die bis zum Frühling 2021 ein Synthesebericht erarbeiten soll. Die Anrainergemeinden sind in diesem Prozess eingebunden und setzen sich weiterhin mit Nachdruck für das Gemeindekonzept ein.</p> <p>Das neue Projekt zum militärischen Heliport wurde den Mitgliedern der Strategiegruppe Flugplatz Dübendorf vorgestellt. Das Anhörungsverfahren wird voraussichtlich im Jahr 2021 stattfinden.</p>
		f) Wohngebiete vom Durchgangsverkehr entlasten, Verkehrssicherheit verbessern.	mk/ bi	<p>In der Bevölkerungsbefragung 2022 steigt das Ergebnis zum Thema "Massnahmen für die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer" um 2 Punkte.</p> <p>Bei allen Strassensanierungen wurden Sicherheitsmassnahmen gemäss Gesamtverkehrskonzept umgesetzt.</p>	<p>Begehung mit Kantonspolizei durchführen, Möglichkeiten zur Eliminierung von Unfallschwerpunkten prüfen.</p> <p>Markierung von Fussgängerstreifen bei stark frequentierten Strassenquerungen überprüfen.</p> <p>Sicherheitsmassnahmen in Zusammenhang mit der Sanierung Dübendorfstrasse umsetzen.</p>	<p>Bei einer Begehung mit der Kantonspolizei konnten vereinzelte Gefahrenstellen erkannt und mögliche Massnahmen besprochen werden.</p> <p>An der Haldenstrasse wurde ein Übergang mit einer Fussgängerschutzinsel realisiert.</p> <p>Im Zusammenhang mit der Sanierung der Brüttisellen- und Dübendorfstrasse konnten verschiedene Sicherheitsmassnahmen umgesetzt werden.</p>

Leitbild 2050	Schwerpunkte	Lösungsansätze	Ltg	Angestrebter Zustand 2024	Tätigkeiten 2020	Bericht über die Tätigkeit 2020
			mk/ bi	Tempo-30-Gesuche aus der Bevölkerung wurden gemäss Gesamtverkehrskonzept geprüft und nach Möglichkeit umgesetzt.	Tempo 30-Zone Wangen-West realisieren.	Die Tempo 30-Zone Wangen-West kann aufgrund einer Beschwerde erst ab Frühjahr 2021 realisiert werden.
			mg/ cw	Entlastungs- und Umfahrungsstrassen (Brüttisellen und Wangen) wurden geprüft und sind nach Möglichkeit geplant.	Verkehrsrichtplan mit Entlastungs- und Umfahrungsstrassen der Gemeindeversammlung vorlegen.	Der Verkehrsrichtplan wurde für die öffentliche Auflage durch den Gemeinderat verabschiedet. Eingegangene Einwendungen sind bearbeitet. Der Verkehrsrichtplan wird voraussichtlich an der Gemeindeversammlung im Juni 2021 vorgestellt.
				In der Bevölkerungsbefragung 2022 steigt das Ergebnis zum Thema "Erschliessung für den Langsamverkehr" um 2 Punkte.	-/-	-/-
			mb/ bi	Das Angebot des öffentlichen Verkehrs wurde ausgebaut.	Sich für bessere und längere Busverbindungen am Abend zwischen Wangen und Brüttisellen einsetzen (Vernehmlassung Fahrplanänderung).  Bedürfnisse der Bevölkerung eruieren.	Im Zusammenhang mit dem Fahrplanverfahren wurde eine längere Busverbindung am Abend zwischen Wangen und Brüttisellen geprüft. Aufgrund der geringen Frequentierung und der hohen Kosten muss davon abgesehen werden.
			mk/ bi	Der Schwerverkehr durch den Dorfkern Wangen wurde eingeschränkt.	LKW-Fahrverbot mit dem Vermerk „Zubringerdienst gestattet“ bei der Kantonspolizei beantragen.	Abklärungen mit der Kantonspolizei haben ergeben, dass ein LKW-Fahrverbot im Dorfkern Wangen nicht umsetzbar ist. Daher werden zurzeit andere Massnahmen geprüft.
		g) Regionale Zusammenarbeit weiterführen.	GR	Wangen-Brüttisellen arbeitet wo sinnvoll mit Partnergemeinden zusammen.	Bestehende Netzwerke pflegen und fördern.	Aufgrund der Corona-Pandemie konnten die nachbarschaftlichen Treffen nicht stattfinden. Regelmässige Treffen des Gemeindepräsidentenverbandes des Bezirks, der glow-Gemeinden oder auch ressortbezogene Austausche fanden statt, oft auch über digitale Plattformen.
		h) Werterhalt der Infrastruktur.	mk/ bi	Verkehrs- und Abwasserentsorgungsanlagen befinden sich in einem guten Zustand.	Mit der Zustandserfassung beginnen und generellen Entwässerungsplan (GEP) aus dem Jahr 2007 überarbeiten.	Die Ingenieurleistungen für die Überarbeitung des GEP wurden vergeben und in Angriff genommen.

Leitbild 2050	Schwerpunkte	Lösungsansätze	Ltg	Angestrebter Zustand 2024	Tätigkeiten 2020	Bericht über die Tätigkeit 2020
	4. Wir berücksichtigen die Anliegen aller Bevölkerungskreise und Generationen und beziehen sie mit ein.	a) Projekte auf Möglichkeit der Partizipation überprüfen.	GR  mg/ cw	<p>Alle Projekte werden systematisch auf Partizipationsmöglichkeiten geprüft. Bei geeigneten Projekten wird die Bevölkerung zielgruppengerecht einbezogen.</p> <p>In der Bevölkerungsbefragung 2022 steigt das Ergebnis zum Thema "Möglichkeiten, sich in der Gemeinde zu engagieren / etwas zu bewirken" um 2 Punkte.</p>	<p>Projekte auf Partizipationsmöglichkeit prüfen.</p> <p>Bevölkerung beim Planungsprozess Entwicklung Ortszentrum Brüttsellen aktiv einbeziehen.</p>	<p>In Bezug auf das Bau- und Gestaltungskonzept Zürichstrasse wurde ein Informationsabend durchgeführt und die Anliegen der Anwohnerinnen und Anwohner aufgenommen.</p> <p>Der Bericht zum Ortszentrum Brüttsellen liegt als Entwurf vor. Die Möglichkeiten und Stossrichtungen wurden in einem ersten Schritt durch die Arbeitsgruppe Ortsplanungsrevision zur Kenntnis genommen. Der Bericht wird im ersten Halbjahr 2021 dem Gemeinderat vorgestellt. Danach wird die Bevölkerung aktiv einbezogen.</p>
		b) Qualität der Schule erhalten.	ub/ lb	<p>In der Bevölkerungsbefragung 2022 steigt das Ergebnis zum Thema "Qualität der öffentlichen Schulen" um 2 Punkte und die hohen Schulevaluationsergebnisse können gehalten werden.</p> <p>Der Bedarf an Schulraum bis ins Jahr 2035 ist, unter Berücksichtigung der pädagogischen Entwicklung, aufgezeigt.</p>	<p>Laufende Schulentwicklungsprojekte aufzeigen, die zur Qualitätssicherung der Schulen in den Unterricht einfließen.</p> <p>Erste Resultate zur mittel- und langfristigen Schulraumplanung aus gleichnamigem Projekt auswerten.</p>	<p>Schulentwicklungsprojekte der Primarschule:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Digitalisierung unserer Schule</li> <li>- Natur schafft Wissen</li> <li>- ökologische Nachhaltigkeit</li> <li>- Sprachförderung in der Primarschule</li> <li>- Stärken stärken</li> <li>- Umgang mit herausforderndem Verhalten</li> <li>- Förderung und Sicherung einer guten Schulhauskultur</li> <li>- Entwicklung und Sicherung einer gemeinsamen Beurteilungspraxis</li> </ul> <p>Schulentwicklungsprojekte der Sekundarschule:</p> <p>Die Schule Bruggwiesen arbeitet in einem mehrjährigen Projekt an der Umsetzung des Konzepts «7 Schritte zur Effektivität» von Stephen Covey.</p> <p>Schulentwicklungsprojekte der gesamten Schule:</p> <p>Die Unterrichtsteams arbeiteten an den letzten Umsetzungsschritten zum LP21.</p> <p>Für alle Fachbereiche und Stufen entstanden 3-Jahrespläne. Im Bereich Beurteilung erfolgten Absprachen.</p>

Leitbild 2050	Schwerpunkte	Lösungsansätze	Ltg	Angestrebter Zustand 2024	Tätigkeiten 2020	Bericht über die Tätigkeit 2020
		c) Vereinbarkeit von Familie und Beruf fördern.	ub/ lb	Für Kinder und Jugendliche aller Altersstufen stehen zeitgemässe schul- und familierergänzende Betreuungsmöglichkeiten zur Verfügung.	Auftrag zur Überprüfung, des Ausbaus der Tagesstrukturen Wangen-Brüttisellen (mit externer Fachberatung) erteilen.  Zusammenarbeit mit den Elternräten in neuem Gefäss durch Schulpflege einplanen.	Im Jahr 2020 lag der Schwerpunkt in der Analyse der räumlichen Situation und der Mittel- bis Langfristplanung. Für die Analyse wird mit der Landis AG zusammengearbeitet. Als Überbrückungslösung wurde im Sommer das Clubhaus Halsrüti als weiteren Standort für den Mittagstisch einbezogen.  Aufgrund der Corona-Pandemie wurde die Zusammenarbeit mit den Elternräten in einem neuen Gefäss auf 2021 verschoben.
		d) Jugend in die Gestaltung des Lebensraums einbeziehen.	rz/ am	Die Jugend hat eine politische Stimme in der Gemeinde.  In der Bevölkerungsbefragung 2022 steigt das Ergebnis zum Thema "Art und Weise, wie meinen Interessen Rechnung getragen wird" bei unter 25 Jährigen um 2 Punkte.	Ergebnisse aus dem Projekt engage.ch umsetzen.	Es wurde eine Projektgruppe gegründet mit dem Ziel, die Machbarkeit einer festen Pumptrackanlage auf der Zischfigwisen zu prüfen. Der Wunsch nach einer festen Pumptrackanlage hat seinen Ursprung im Projekt engage.ch.
		e) Integration der Migrationsbevölkerung fördern.	rz/ am/ ub/ lb/ hd	Eine Fachstelle innerhalb der Gemeindeverwaltung koordiniert die Angebote für Integration und Frühförderung in Zusammenarbeit mit der Schule.  In der Bevölkerungsbefragung 2022 steigt das Ergebnis zum Thema "In Wangen-Brüttisellen fühle ich mich gut im Dorfleben integriert" bei der ausländischen Bevölkerung um 2 Punkte.  In der Bevölkerungsbefragung 2022 steigt das Ergebnis zum Thema "Integration von Menschen anderer Herkunft" um 2 Punkte.	Projekt Lückenlos	Im Januar wurde, in Kooperation der Abteilungen Schule und Gesellschaft, ein Informationsmorgen für Eltern durchgeführt, deren Kinder in 1,5 Jahren den Kindergarten besuchen werden.  Im März 2020 hat die neue Familien- und Integrationsbeauftragte ihre Stelle angetreten mit dem Ziel, die Angebote für Integration und Frühförderung zu koordinieren und weiterzuentwickeln.  -/-  -/-

Leitbild 2050	Schwerpunkte	Lösungsansätze	Ltg	Angestrebter Zustand 2024	Tätigkeiten 2020	Bericht über die Tätigkeit 2020
		f) Die soziale und berufliche Integration von arbeitslosen Personen unterstützen.	cd/ am	Die Arbeitslosen- und Sozialhilfequoten sinken.	Jobcoaching durch Soziale Dienste Bezirk Uster nutzen.	Das Angebot JobCoaching wird genutzt und der Leistungsbezug statistisch festgehalten und ausgewiesen.
	5. Wir fördern den Wirtschaftsstandort Wangen-Brüttsellen.	a) Standortförderung aktiv betreiben.	md/ cw/ hd	Ein Konzept des Gemeinderats zur Standortförderung ist erstellt.	Standortförderungskonzept planen.  Befragung des Gewerbes.  Aktive Netzwerkpflege betreiben.  Anlass mit Gewerbe/Firmen durchführen.	Eine mögliche Stossrichtung wurde mit externen Firmen besprochen. Ein erster Gemeinderats-Workshop wird im Februar 2021 stattfinden.  Einzelne Treffen mit dem Gewerbe erfolgten vor dem Ausbruch der Pandemie und im November.  Der Gewerbeanlass konnte aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden.
		b) Steuerfuss unter kantonalem Mittel halten.	cd/ th	Der Steuerfuss liegt unter dem kantonalen Mittel.  In der Bevölkerungsbefragung 2022 steigt das Ergebnis zum Thema "Steuerbelastung" um 2 Punkte.	Den Steuerfuss jährlich überprüfen und bei Bedarf Massnahmen ergreifen.  Rollende Finanzplanung, finanzpolitische Ziele laufend überarbeiten.	Die finanzpolitischen Ziele wurden aufgrund der angespannten finanziellen Situation überarbeitet. Eine Schuldenbremse wurde eingeführt und der Steuerfuss hinsichtlich dem Budget 2021 von 98 % auf 101 % angehoben.
	6. Wir setzen uns ein für attraktive Begegnungsorte im öffentlichen Raum.	a) Öffentlichen Raum attraktiv gestalten und beleben.	mb/ ish/ JuFa Ko	Öffentliche Spielplätze sind gut unterhalten, Spielgeräte und Mobiliar (Sitzbänke) werden wenn nötig erneuert.	Zustand der Spielplätze und Geräte überprüfen und bei Bedarf Investitionen einplanen.	Der Zustand der Spielplätze und Geräte wurde überprüft und bei Bedarf Investitionen einplant.
			mb/ bi	Die Bushaltestellen sind hindernisfrei/behindertengerecht.	Die ersten baulichen Massnahmen in Zusammenhang mit anderen Bauvorhaben umsetzen.	Es konnten drei hindernisfreie Bushaltestellen realisiert werden.
			mg/ cw	Es gibt in Wangen und Brüttsellen je einen neuen Begegnungsplatz.	Im Rahmen der Ortsplanungsrevision Möglichkeiten für neue Begegnungsplätze prüfen.	Dies wurde im Rahmen der Ortsplanungsrevision noch nicht geprüft.
			mk/ bi	Der öffentliche Raum in Wangen-Brüttsellen ist sauber und gepflegt.	Projekte gegen Littering und Vandalismus prüfen.	Der öffentliche Raum wird durch die Mitarbeiter der Unterhaltsdienste regelmässig gepflegt und sauber gehalten. Infolge der Corona-Pandemie haben sowohl Littering als auch Vandalismus abgenommen. Daher wurden vorerst keine weitergehenden Massnahmen geprüft oder umgesetzt.

Leitbild 2050	Schwerpunkte	Lösungsansätze	Ltg	Angestrebter Zustand 2024	Tätigkeiten 2020	Bericht über die Tätigkeit 2020
			rz/ am/ GR/ bi	Zwei öffentliche Räume wurden unter Einbezug der Bevölkerung aufgewertet.	Projekt «Zusammenleben im öffentlichen Raum» weiterführen und mind. zwei öffentliche Plätze mit zusätzlichen Sitzgelegenheiten (Bänke und Tische) und Spielmöglichkeiten aufwerten (Verwenden eines Teils der Jubiläumsdividende der ZKB).	Die Aufwertung (Sitzbänke und Tische, Pétanque-Feld, Tischtennistisch) wurde in beiden Ortsteilen vollzogen und der Bevölkerung im Rahmen der Bewegungswoche offiziell zugänglich gemacht.
			GR	In der Bevölkerungsbefragung 2022 steigt das Ergebnis zum Thema "öffentlicher Raum" um 2 Punkte.	-/-	-/-
	7. Wir informieren transparent und verständlich gegenüber allen.	a) Chancen der Digitalisierung nutzen.	mb/ sts/ ls	Die digitalisierte Gemeindeverwaltung erleichtert den Bürgerinnen und Bürgern den Zugang zu Dienstleistungen.  Neue, zielgruppenorientierte Kommunikationswege werden genutzt.	Strategie Digitalisierung erarbeiten und verabschieden.  Projektstudie zu GEVER-Lösung aufgrund Digitalisierungs-Strategie, lancieren.	Im Juni verabschiedete der Gemeinderat die Digitalstrategie und nahm vom Massnahmenplan Kenntnis. Für die Umsetzung 2022-2025 bewilligte er einen Rahmenkredit. Die Projekte GEVER, Modernisierung Webseite und eBaugesuche sind 2021 und 2022 vorgesehen.
		b) Regelmässige Kommunikation über strategische und generelle Gemeindeentwicklungsprojekte.	md/ hd	Die Einwohnerschaft ist durch eine regelmässige und verständliche Kommunikation umfassend informiert.  In der Bevölkerungsbefragung 2022 steigt das Ergebnis zum Thema "Information über das aktuelle Geschehen in der Gemeinde" um 2 Punkte.	Bei allen Projekten die aktive Information der Bevölkerung berücksichtigen.  Einführung einer Koordinationsstelle in der Gemeindeverwaltung für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit prüfen.	Es erscheinen regelmässige Verhandlungsberichte des Gemeinderats im Kurier, die öffentlichen Beschlüsse werden auf der Gemeinde-Website publiziert. Rund um die Corona-Pandemie wurden im Kurier und auf der Gemeinde-Website laufend Informationen veröffentlicht.  Das Projekt wurde auf 2021 verschoben.

#### Projektverantwortliche Gemeinderäte (Ltg)

md = Martis Dürst  
mb = Marco Bachmann  
ub = Uwe Betz-Moser  
mk = Martin Kull  
cd = Claude Dougoud  
mg = Marco Gamma  
rz = René Zimmermann  
GR = Gemeinderat  
JuFaKo = Jugend- und Familienkommission

#### Projektverantwortliche Gemeindeverwaltung (Ltg)

hd = Heidi Duttweiler  
am = Arun Müller  
rw = Roland Wehrli  
ls = Lukas Schollenberger  
ish = Isabelle Hirzel  
cw = Claus Wiesli  
bi = Hanspeter Bislin  
th = Thomas Hirzel  
sts = Stephan Schneider

#### Legende

IR = Investitionsrechnung  
ER = Erfolgsrechnung  
Fipla = Finanzplanung

## **2. Änderung Zonenplan Schulhausstrasse Brüttisellen**

### **1 Antrag des Gemeinderats**

1. Die Vorlage über die Änderung des Zonenplans in Bezug auf die Umzonung der Parzelle Kat.-Nr. 2906 (722 m<sup>2</sup>) und einen Teilbereich der Strassenparzelle Kat.-Nr. 6759 (104 m<sup>2</sup>) in die Zone für öffentliche Bauten (ÖB) wird mit folgenden Bestandteilen festgesetzt:
  - Änderung Zonenplan 1:5'000
  - Planungsbericht nach Art. 47 Raumplanungsverordnung (RPV)
2. Die Festsetzung der Änderung des Zonenplans steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch die Baudirektion des Kantons Zürich.
3. Der Gemeinderat wird ermächtigt, allfällige geringfügige Änderungen, welche sich im Genehmigungsverfahren bei der Baudirektion des Kantons Zürich ergeben, in eigener Kompetenz vorzunehmen.

### **2 Antrag der Rechnungsprüfungskommission**

Die Gemeinde Wangen-Brüttisellen hat in früheren Jahren eine umfassende Schulraumplanung erstellt. Damit zusammenhängend hat die Gemeinde Wangen-Brüttisellen im Oktober 2017 die Parzelle Kat.-Nr. 2906 an der Schulhausstrasse, Brüttisellen, als strategische Landreserve gekauft, welche sich angrenzend zur Schulanlage Steiacher befindet. Das Grundstück liegt in der Kernzone B. Damit eine Nutzung und Realisierung allfälliger Erweiterungszwecke der Schulanlage Steiacher möglich sind, soll die Parzelle von der Kernzone B in eine Zone für öffentliche Bauten überführt werden. Durch die Änderung im Zonenplan kann das Grundstück besser überbaut und analog den bestehenden Schulhausbauten genutzt werden. Zwischenzeitlich ist der Schulraumbedarf der Gemeinde weiter angestiegen. Deshalb sah sich der Gemeinderat veranlasst, das Grundstück frühzeitig in die Zone für öffentliche Bauten zu überführen, um die erworbene Fläche in die Schulraumplanung mit einzubeziehen.

Der Gemeinderat empfiehlt den Stimmberechtigten, der Vorlage zuzustimmen.

Die Rechnungsprüfungskommission Wangen-Brüttisellen hat das Geschäft geprüft. Aufgrund der aktuellen und absehbaren künftigen Raumbedürfnisse der Schulanlage Steiacher erscheint eine frühzeitige Umzonung zum Einbezug der Fläche in die Schulraumplanung sinnvoll. Die Rechnungsprüfungskommission empfiehlt der Gemeindeversammlung, die Vorlage anzunehmen.

### **3 Das Wesentliche in Kürze**

- Die Gemeinde Wangen-Brüttisellen hat per 24. Oktober 2017 die Parzelle Kat.-Nr. 2906 an der Schulhausstrasse, Brüttisellen als strategische Landreserve gekauft.
- Das Grundstück befindet sich in der Kernzone B. Damit eine Nutzung und Realisierung allfälliger Erweiterungszwecke der Schulanlage Steiacher möglich sind, soll die Parzelle von der Kernzone B in eine Zone für öffentliche Bauten überführt werden.
- Durch die Änderung im Zonenplan kann das Grundstück besser überbaut und analog den bestehenden Schulhausbauten genutzt werden.

### **4 Ausgangslage**

Die Gemeinde Wangen-Brüttisellen hat in den Jahren 2009 und 2010 eine umfassende Schulraumplanung erstellt. Dabei wurde von verschiedenen Entwicklungsszenarien ausgegangen. Die Folgearbeiten basierten auf dem Szenario «effektiv geplantes Wachstum». Im Anschluss erfolgten vertiefte Untersuchungen zur Umsetzung der Schulraumplanung, um die Raumprogramme und Anforderungen zu definieren.

In der Zwischenzeit konnte das Grundstück an der Schulhausstrasse 6 in Brüttisellen (Kat.-Nr. 2906 mit einer Grundfläche von 722 m<sup>2</sup>) erworben werden. Das Grundstück befindet sich angrenzend zur

Schulanlage Steiacher und ist der Kernzone B zugeteilt. Die Parzelle wurde als strategische Landreserve für die Schulanlage Steiacher gekauft.

In den vergangenen zwei Jahren hat sich der Raumbedarf der Schulanlage Steiacher verändert. Die damaligen Berechnungen der Bedarfsprognose bis 2025, welche von der Schule für die Tagesstrukturen inkl. Mittagstisch durchgeführt wurden, entsprechen heute nicht mehr den tatsächlichen Bedürfnissen. Die Nachfrage an Mittagstischplätzen ist im Ortsteil Brüttisellen weiter gestiegen. Aufgrund dieser Ausgangslage wurde veranlasst, das erworbene Grundstück Kat.-Nr. 2906 frühzeitig in die Zone für öffentliche Bauten zu überführen. Durch die frühzeitige Interaktion werden die erforderlichen Rahmenbedingungen geschaffen, um die erworbene Fläche in die Schulraumplanung miteinzubeziehen.

Eine Revision des Zonenplans fällt gemäss Gemeindeordnung in die Zuständigkeit der Gemeindeversammlung.

## 5 Perimeter und Zonenänderung

In den Perimeter wird die Fläche der Schulhausstrasse einbezogen. Diese zusammenhängende Betrachtung wahrt die raumplanerische Gesamtsicht und verhindert eine unzweckmässig fragmentierte Zonenabgrenzung. Mit der Zonenplanänderung werden die Parzelle Kat.-Nr. 2906 (722 m<sup>2</sup>) und teilweise die Strassenparzelle Kat.-Nr. 6759 (104 m<sup>2</sup>) mit einer Gesamtfläche von 826 m<sup>2</sup> von der Kernzone B Brüttisellen in die Zone für öffentliche Bauten (ÖB) umgezont.

In der Bau- und Zonenordnung (BZO) sind für die Kernzone B Brüttisellen diverse Grundmasse festgelegt (bspw. max. 2 Vollgeschosse und 2 Dachgeschosse, max. Angaben zu Gebäude- und Firsthöhe, Gebäudelänge und -breite sowie zur Ausnützung und zum Freiflächenanteil). In Bezug auf die Zone für öffentliche Bauten sind keine Grundmasse festgelegt – gegenüber Grundstücken in anderen Zonen sind die dort geltenden Abstände einzuhalten.

Die Kernzone B Brüttisellen ist der Lärmempfindlichkeitsstufe ES III zugewiesen. Mit der Umzonung des eingezonten und erschlossenen Grundstücks zur Zone für öffentliche Bauten wird die Empfindlichkeitsstufe auf ES II verschärft.



Ausschnitt Zonenplan (BZO 2014) – Planungsgebiet blau umrandet (Abbildung gemäss Darstellungsverordnung und ÖREB-Kataster)



Ausschnitt geänderter Zonenplan, beantragte Festlegung hellblau umrandet (Fassung für die öffentliche Auflage, dat. 10. Februar 2020)

## 6 Planungsbericht

Art. 47 RPV schreibt Behörden, die Nutzungspläne erlassen, vor, den kantonalen Genehmigungsbehörden in einem Bericht aufzuzeigen, in wie weit ihre Nutzungsplanung verschiedenen raumplanerischen Aspekten Rechnung trägt. Bei der Anpassung der Ortsplanung muss demnach untersucht, geprüft, entschieden und nachgewiesen werden, ob und auf welche Weise die Grundsätze der Raumplanung, die Anregungen aus der Bevölkerung und die kantonalen Richtpläne etc. berücksichtigt werden.

Der Planungsbericht zur Teilrevision Schulhausstrasse vom 13. Februar 2020 ist zwingender Bestandteil dieser Revisionsvorlage. Ohne Bericht erfolgt keine Genehmigung der Pläne durch die Baudirek-

tion. Dies gilt auch für die raumplanerischen Zielsetzungen gemäss Raumplanungsgesetz (RPG) sowie für die weiteren Sachpläne des Bundes. Für Einzelheiten, die diesbezüglich der Erläuterung bedürfen, wird auf den genannten Planungsbericht verwiesen.

## **7 Schlusswort des Gemeinderats**

Zusammenfassend wird festgestellt, dass die Teilrevision zur Änderung des Zonenplans „Schulhausstrasse“ den Zielen der Raumplanung und des Umweltschutzrechtes entspricht. Zudem ist der Gemeinderat überzeugt, dass die Umzonung der Kat.-Nr. 2906 von der Kernzone B in die Zone für öffentliche Bauten (ÖB) zur Erfüllung der schulischen Aufgaben sinnvoll ist.

Der Gemeinderat empfiehlt deshalb den Stimmberechtigten, der Vorlage zuzustimmen.

### **3. Revision privater Gestaltungsplan Nr. 8 „Zischtigwisen“ in Brüttisellen**

#### **1 Antrag des Gemeinderats**

1. Die Vorlage über die Revision des privaten Gestaltungsplans Nr. 8 „Zischtigwisen“ wird mit folgenden Bestandteilen festgesetzt:
  - Vorschriften (ergänzende Artikel)
  - Situation 1:500
  - Planungsbericht nach Art. 47 Raumplanungsverordnung (RPV)
2. Die Festsetzung des privaten Gestaltungsplans Nr. 8 „Zischtigwisen“ steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch die Baudirektion des Kantons Zürich.
3. Der Gemeinderat wird ermächtigt, allfällige geringfügige Änderungen, welche sich im Genehmigungsverfahren bei der Baudirektion des Kantons Zürich ergeben, in eigener Kompetenz vorzunehmen.

#### **2 Antrag der Rechnungsprüfungskommission**

Das Betriebsareal des Coca-Cola HBC Schweiz AG befindet sich auf dem Gemeindegebiet von Wangen-Brüttisellen und Dietlikon. Die Nutzung des Areals wird als Ergänzung zur Gewerbezone G6 über den rechtskräftigen privaten Gestaltungsplan Nr. 8 „Zischtigwisen“ geregelt. Die Coca-Cola HBC Schweiz AG beabsichtigt, Betriebserweiterungen auf dem Areal zu realisieren und eine unbebaute Fläche auf dem Betriebsareal mit einem Lagerhaus zu bebauen. Die beabsichtigte Bebauung benötigt eine Anpassung des Gestaltungsplanes, um zusätzliches Baufeld für ein Hochausgebäude mit 40m Gebäudehöhe zu ermöglichen.

Der Gemeinderat erachtet die Nutzung der freien Landreserven auf dem Areal als sinnvoll und begrüsst die Investition in den Standort der Coca-Cola HBC Schweiz AG. Der Gemeinderat empfiehlt den Stimmberechtigten, der Vorlage zuzustimmen.

Die Rechnungsprüfungskommission Wangen-Brüttisellen hat das Geschäft geprüft. Sie erachtet die Anpassung des Gestaltungsplans zum Ausbau des Betriebsareals der Coca-Cola HBC Schweiz AG aus finanzpolitischer Sicht als sinnvoll und empfiehlt der Gemeindeversammlung, die Vorlage anzunehmen.

#### **3 Das Wesentliche in Kürze**

- Die Coca-Cola HBC Schweiz AG beabsichtigt, auf dem Areal in Brüttisellen, Teil von Kat.-Nr. 6479, eine Betriebserweiterung zu realisieren. Dadurch wird der Produktionsstandort langfristig gesichert.
- Auf dem unüberbauten Teil der Kat.-Nr. 6479 soll ein Lagerhaus mit einer Maximalhöhe von 40 m entstehen. Durch den Ausbau auf dem eigenen Areal ist keine Arrondierung von zusätzlichem Gewerbeland nötig.
- Im Vorfeld wurde eine Machbarkeitsstudie erarbeitet. Ziel war es, die Vorgaben der Masterplanung Wangen-Brüttisellen mit einer baulichen Verdichtung im bestehenden Gewerbegebiet umzusetzen.
- Die öffentliche Auflage und Anhörung gemäss § 7 des Planungs- und Baugesetzes (PBG) erfolgte während 60 Tagen vom 22. Mai 2020 bis 20. Juli 2020.

#### **4 Ausgangslage**

Das Betriebsareal der Coca-Cola HBC Schweiz AG befindet sich auf dem Gemeindegebiet von Wangen-Brüttisellen und Dietlikon. Die Nutzung des Areals wird als Ergänzung zur Gewerbezone G6 über den rechtskräftigen privaten Gestaltungsplan Nr. 8 „Zischtigwisen“ geregelt, welcher von beiden Standortgemeinden festgesetzt und mit Beschluss-Nr. 502 des Regierungsrates vom 5. März 1997 genehmigt wurde. Grundeigentümerin von Kat.-Nr. 6479, auf dem Gemeindegebiet

Wangen-Brüttisellen, und von Kat.-Nr. 4765, auf dem Gemeindegebiet Dietlikon, ist die Coca-Cola HBC Schweiz AG.

Das Grundstück Kat.-Nr. 6479 liegt unmittelbar an der Grenze zur Gemeinde Dietlikon. Die bestehenden Gebäude befinden sich auf beiden Gemeindegebieten, was gemäss rechtskräftigem Gestaltungsplan explizit zugelassen ist. Die Coca-Cola HBC Schweiz AG beabsichtigt, Betriebserweiterungen auf dem Areal zu realisieren.

2018 wurde ein Teil des Gestaltungsplangebietes auf dem Gemeindegebiet Wangen-Brüttisellen mittels Teilrevision der Bau- und Zonenordnung (BZO) in eine Hochhauszone mit maximal 40 m Gebäudehöhe und Sonderbauvorschriften aufgenommen. Die Revision wurde von der Baudirektion Kanton Zürich am 4. Juni 2019 genehmigt und ist in Rechtskraft erwachsen.

Die Coca-Cola HBC Schweiz AG beabsichtigt daher, einen Teil des Gestaltungsplanes aufgrund der neuen Möglichkeiten anzupassen, um künftig vor Ort auch Hochhausgebäude oder Teile davon realisieren zu können.

Gemäss Gemeindeordnung untersteht ein Gestaltungsplan mit Hochhaus der Genehmigung durch die Gemeindeversammlung.

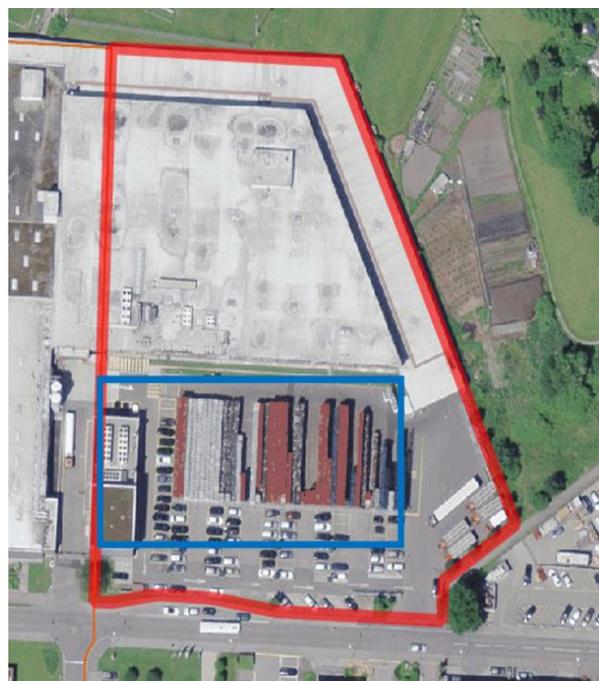


## 5 Bebauungsabsicht/Perimeter

Die Coca-Cola HBC Schweiz AG beabsichtigt, eine unbebaute Fläche auf dem Betriebsareal mit einem Lagerhaus zu bebauen. Durch den Ausbau auf dem eigenen Areal ist keine Arrondierung von zusätzlichem Gewerbeland nötig.

Der Planungsperimeter umfasst die in der Darstellung rot umrandete Parzelle Kat.-Nr. 6479 mit einer Gesamtfläche von ca. 4'200 m<sup>2</sup>. Der neu geplante Baubereich umfasst den blau markierten Bereich. Kleinere, bestehende Nebenbauten im betreffenden Perimeter sollen im Rahmen einer Neubebauung zurückgebaut werden.

Umfasst wird der neue Baubereich (blau umrandet) im Norden von der bestehenden Lagerhalle, im Süden von der Stationsstrasse, im Westen von den bestehenden Bauten auf dem Betriebsareal der Coca-Cola HBC Schweiz AG und im Osten von zwei unüberbauten Grundstücksflächen.



## 6 Machbarkeitsstudie

Die Coca-Cola HBC Schweiz AG plant am bestehenden Standort eine neue Lagerhalle mit möglichst viel Lagervolumen. Die Verkehrserschliessung auf dem Areal soll gemäss den bisherigen Überlegungen und Konzeptstudien unverändert bleiben.

Die Coca-Cola HBC Schweiz AG hat für die baulichen und betrieblichen Überlegungen eine Machbarkeitsstudie mit einem Logistik-Konzept in Auftrag gegeben. Daraus resultierten verschiedene Lösungen für eine neue vollautomatische Lagerung von Getränkeprodukten. Die Studie wurde durch

eine auf komplexe Lagersysteme spezialisierte Firma vertieft und mit einem Businessplan überprüft. Daraus entstand das vorliegende Projekt.

Mit dem neuen Warenlagerhaus sollen der Standort der Produktion in der Schweiz und die dazugehörenden Arbeitsplätze langfristig gesichert werden. Die Logistik wird optimiert und der Kundenservice für die Auslieferung verbessert. Die Lagerhaltung ist für den Standort der Coca-Cola HBC Schweiz AG ein wichtiger Bestandteil der Produktion.

Die beabsichtigte Bebauung benötigt eine Anpassung des Gestaltungsplanes bezugnehmend auf das Gemeindegebiet von Brüttisellen. Es wird ein zusätzliches Baufeld für ein Hochhausgebäude mit 40 m Gebäudehöhe ausgeschieden. Die übrigen Bestandteile im Gestaltungsplan (Situation 1:500) bleiben unverändert, insbesondere die bestehenden Mantellinien und die Verkehrserschliessung ab den beiden Gemeindestrassen sowie arealintern.

## **7 Verkehrserschliessung und Verkehrsbelastung**

Die Erschliessung erfolgt für den motorisierten Verkehr auf dem Gemeindegebiet Brüttisellen und Dietlikon ab der Stationsstrasse. Am bestehenden Verkehrsregime werden keine Änderungen vorgenommen. Massgebend ist der bestehende Gestaltungsplan.

Die Stationsstrasse (Brüttisellen) ist gemäss kommunalem Verkehrsrichtplan eine Sammelstrasse. Das Strassenprojekt des Kantons Zürich («Flamingo-Projekt») tangiert im Bereich der Kreuzung Zürich-/ Stationsstrasse den Gestaltungsplan nicht nachteilig. Die Anpassung erfolgt vor allem im Kreuzungsbereich.

Das Gebiet ist sowohl für den motorisierten Individualverkehr als auch für den öffentlichen Verkehr gut erschlossen. So liegt das Areal in fussläufiger Entfernung zum Bahnhof Dietlikon und den Bushaltestellen. Das Brüttiseller-Kreuz mit Zugang zur A1 und A53 ist in südöstlicher Richtung über die Zürichstrasse in etwa 700 m zu erreichen.

Das Areal wird mehrheitlich von Lastkraftwagen (LKW) befahren. Zurzeit befahren knapp 75 LKWs pro Betriebstag das Areal. An Spitzentagen beträgt das Aufkommen bis zu ca. 100 LKWs. Durch den Ausbau des Lagervolumens ändert sich die logistische Abwicklung, sodass sich gegenüber dem heutigen Betrieb die Anzahl der LKW-Fahrten zum Areal erhöhen wird. Nach Realisierung des Lagerhauses befahren gemäss verkehrstechnischen Abklärungen täglich rund 119 LKW das Gelände. Die Betriebsfahrten sind auf die Zeiten von 05.00 Uhr bis 18.00 Uhr ausgelegt und fallen regelmässig an. Im Rahmen des Neubaus der Produktionshalle in den Jahren 1997 - 1998 verlangte die Baubehörde Wangen-Brüttisellen, dass mittels Ingenieurprojekt die Ausfahrtsradien für die Hauptausfahrt auf die Stationsstrasse so ausgestaltet werden, dass ausfahrende Sattelschlepper oder Anhängerzüge nicht auf die Gegenfahrbahn ausweichen bzw. die Trottoirflächen befahren müssen. Dies wurde damals mittels Projektplan der Walt + Galmarini Ingenieure AG, Zürich, bewilligt. Das Ausführungsprojekt wurde als normgerecht (Norm SN 640 271 a) für schwere Lastwagen bewilligt und entsprechend ausgeführt. Aus Sicht des Gemeinderates ist die Verkehrssicherheit heute nicht in allen Teilen gegeben. Die Hauptausfahrt auf die Stationsstrasse ist im Rahmen eines Neubaus auf dem Areal aufgrund der aktuellsten Normen durch einen Verkehrsingenieur neu zu beurteilen und mittels dem betreffenden Bauprojekt auszuführen – dies hat in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wangen-Brüttisellen zu erfolgen. Insbesondere die Gehwegflächen müssen verkehrssicher sein und dürfen nicht befahren werden.

Zurzeit stehen auf dem Areal 189 Parkplätze für Mitarbeitende zur Verfügung. Da eine gute Anbindung zum öffentlichen Verkehr besteht, muss diese Anzahl aufgrund der Parkplatzverordnung der Gemeinde reduziert werden. Dies wird im Rahmen des konkreten Bauprojektes verlangt werden. Die betriebliche Umstrukturierung (weniger Beschäftigte) wird zudem eine Reduktion der Anzahl Bewegungen im Personenwagenverkehr mit sich bringen.

## **8 Projekt Brüttener Tunnel**

Die SBB AG plant ein Grossprojekt im Zusammenhang mit dem Brüttener Tunnel auf dem Gemeindegebiet Dietlikon; die gesamten Bahnanlagen in Dietlikon werden erneuert. Ebenso wird eine neue Strassenunterführung realisiert, welche den heutigen Bahnübergang der Brüttisellerstrasse ersetzen wird. Das Areal der Coca-Cola HBC Schweiz AG grenzt an das Faisswiesenareal und ist über die Faisswiesenstrasse erschlossen.

Die aktuellen Pläne zum Brüttenertunnel wurden gesichtet und mit dem Bauvorhaben auf dem Betriebsareal der Coca-Cola HBC Schweiz AG abgeglichen. Die SBB AG hat mit Schreiben vom 22. Oktober 2020 bestätigt, dass aus ihrer Sicht keine Konflikte zum Bauvorhaben bestehen.

## **9 Schlusswort des Gemeinderats**

Der Gemeinderat erachtet die Nutzung der freien Landreserven auf dem Areal als sehr sinnvoll und zielführend. Er begrüsst die Investition, um den Standort der Coca-Cola HBC Schweiz AG manifestieren zu können.

Der Gemeinderat steht daher mit voller Überzeugung hinter der Revision des privaten Gestaltungsplans Nr. 8 „Zischtigwisen“ und empfiehlt den Stimmberechtigten, der Vorlage zuzustimmen.